

Strukturdaten

Vergleichbare Wahlergebnisse zur Bundestagswahl am 26. September 2021



Herausgabemonat August 2021

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Wahlen, Grundstatzangelegenheiten

Frau Pitzschke Telefon: 0345 2318-106

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünewald Telefon: 0345 2318-702

Auskünfte:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Heyl Telefon: 0345 2318-716
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Telefax: 0345 2318-913

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de Internet: https://statistik.sachsen-anhalt.de

Twitter: @StatistikLSA

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Merseburger Straße 2

Besucherdienst: Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Schriftliche Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Bestellungen an: Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Herausgabe: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2021

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 9,00 Euro; Bestell-Nr. 3B709

kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6B709

Bildrechte: © Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale)

Statistischer Bericht



Wahlen

Strukturdaten

Vergleichbare Wahlergebnisse zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Definitionen und methodische Hinweise	4
Zeichenerklärungen, Abkürzungen und Hinweise zur Auf- und Abrundung	13
Übersicht der in den Tabellen aufgeführten Kurz- und Langbezeichnungen der Parteien	14
1. Wahlgebiet	15
1.1 Wahlkreiseinteilung für die Bundestagswahl am 26. September 2021	15
1.2 Ausführliche Wahlkreisbeschreibung zur Bundestagswahl am 26. September 2021	16
2. Strukturdaten	18
2.1 Strukturdaten für das Land Sachsen-Anhalt	18
2.2 Strukturdaten nach Bundestagswahlkreisen	20
Wahlkreis 66 – Altmark	20
Wahlkreis 67 – Börde-Jerichower Land	22
Wahlkreis 68 – Harz	24
Wahlkreis 69 – Magdeburg	26
Wahlkreis 70 – Dessau-Wittenberg	28
Wahlkreis 71 – Anhalt	
Wahlkreis 72 – Halle	32
Wahlkreis 73 – Burgenland-Saalekreis	
Wahlkreis 74 – Mansfeld	36
3. Vergleichbare Wahlergebnisse vorangegangener Wahlen	38
3.1 Kandidierende Parteien und Listen in Sachsen-Anhalt bei Bundestagswahlen	38
3.1.1 Erststimmen bzw. Personenstimmen	38
3.1.2 Zweitstimmen bzw. Parteienstimmen	39
3.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen in Sachsen-Anhalt	40
3.2.1 Ergebnisse der Bundestagswahlen für das Land insgesamt	40
3.2.2 Ergebnisse der Bundestagswahlen in den Bundestagswahlkreisen	46
Wahlkreis 66 – Altmark	46
Wahlkreis 67 – Börde-Jerichower Land	48
Wahlkreis 68 – Harz	50
Wahlkreis 69 – Magdeburg	52
Wahlkreis 70 – Dessau-Wittenberg	54
Wahlkreis 71 – Anhalt	56
Wahlkreis 72 – Halle	58
Wahlkreis 73 – Burgenland-Saalekreis	60
Wahlkrois 74 Manefold	62

3.2.3 Zweitstimmenanteile nach Wahlkreisen als Kreisdiagramme	64
Wahlkreis 66 – Altmark	64
Wahlkreis 67 – Börde-Jerichower Land	65
Wahlkreis 68 – Harz	66
Wahlkreis 69 – Magdeburg	67
Wahlkreis 70 – Dessau-Wittenberg	68
Wahlkreis 71 – Anhalt	69
Wahlkreis 72 – Halle	70
Wahlkreis 73 – Burgenland-Saalekreis	71
Wahlkreis 74 – Mansfeld	72
3.2.4 Anteil der Briefwähler/-innen bei den Bundestagswahlen in Sachsen-Anhalt in den Jaund 2017 nach Wahlkreis	
Repräsentative Wahlstatistik bei ausgewählten Wahlen	74
4.1 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen und Geschlecht bei der Bundestagswahl 2021 im Ve vorhergehenden Wahlen	•
4.2 Wahlentscheidung [Zweitstimme] nach Altersgruppen und Geschlecht bei vorangeganger Bundestagswahlen	
4.3 Wähler/-innen bei der Bundestagswahl 2017 nach Stimmenkombination und Geschlecht.	78
4.4 Wähler/-innen bei der Bundestagswahl 2017 nach Stimmenkombination und Altersgruppe	э79

Definitionen und methodische Hinweise

Allgemeinbildende Schulen

Allgemeinbildende Schulen: Zu den allgemeinbildenden Schulen gehören Grundschulen, Sekundarschulen, Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Gymnasien, Förderschulen, Freie Waldorfschulen und Schulen des 2. Bildungsweges. Als Schule gilt eine Bildungsstätte, -einrichtung oder -anstalt, in der Unterricht nach einem von der zuständigen Aufsichtsbehörde festgesetzten oder genehmigten Lehrplan erteilt wird. Die Anzahl der Schulen entspricht den Verwaltungs- und Organisationseinheiten. Erfasst werden öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft (Ersatzschulen).

Schulanfängerinnen und Schulanfänger: Mit der Vollendung des 6. Lebensjahres beginnt grundsätzlich für alle Kinder die Schulpflicht. Laut Schulgesetz werden Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollenden, zu Beginn des Schuljahres schulpflichtig. Als frühzeitig eingeschult gilt, wenn ein Kind bereits vor dem 6. Lebensjahr eingeschult wird. Als verspätet eingeschult gilt, wenn ein Kind bereits seit mindestens einem Jahr schulpflichtig war, bevor es eingeschult wurde. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind ab Schuljahr 2018/19 die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 3 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

Absolventinnen und Absolventen mit allgemeiner Hochschulreife: Abiturienten sind Absolventinnen und Absolventen der Gymnasien, Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen und Bildungsangebote des 2. Bildungsweges mit Hochschulreife. Die Übersicht enthält die Abiturienten der Entlassungsjahre 2011, 2016 und 2019. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind ab Schuljahr 2018/19 die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 3 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

Arbeitslose

Arbeitslose: Arbeitsuchende, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeiten dürfen, arbeitsfähig und -bereit sind, in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben. Arbeitslose müssen sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben. Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Ausbaugewerbe

Das Ausbaugewerbe fasst verschiedene Wirtschaftszweige zusammen, die im Wesentlichen Arbeiten enthalten, die überwiegend Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Erhaltungsarbeiten vornehmen.

Betriebe: Örtliche Einheit (nicht Baustelle) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe, also Einbetriebsunternehmen (Unternehmen mit nur einer örtlichen Einheit), Haupt- und Zweigniederlassungen, Filialen, Bauabteilungen von Unternehmen außerhalb des Baugewerbes, Hauptverwaltungen sowie Arbeitsgemeinschaften (Argen).

Tätige Personen: Alle am Monatsende im Betrieb in einem Arbeitsverhältnis stehenden Personen (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte und Auszubildende), tätige Inhaberinnen/Inhaber und Mitinhaberinnen/Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit mindestens 55 Stunden Monatsarbeitszeit.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschließlich eigener Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen. Der Umsatz umfasst, außer dem baugewerblichen Umsatz (aus Bauleistungen), die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z. B. Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen.

Baufertigstellungen und Wohnungsbestand

Wohnung (Neubauten): Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden.

Wohnungsbestand: Die Gebäude- und Wohnungsfortschreibung ist eine statistische Aufbereitung der Daten aus der jeweils letzten Gebäude- und Wohnraumzählung und der laufenden Bautätigkeitsstatistik, mit der der Gebäude- und Wohnungsbestand rechnerisch ermittelt wird. Mit Stichtag 9. Mai 2011 wurde eine Gebäude- und Wohnraumzählung durchgeführt.

Wohnung: Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Dargestellt ist der Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Wohnfläche: Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dergleichen).

Bauhauptgewerbe

Das Bauhauptgewerbe umfasst vor allem die Zweige, die an der Ausführung von Rohbauarbeiten beteiligt sind - industrielle und handwerkliche Betriebe des Wohnungsbaus, des gewerblichen und industriellen Hochund Tiefbaus sowie des öffentlichen und Verkehrsbaus (Hoch-, Straßen- und sonstiger Tiefbau).

Betriebe, Tätige Personen und Umsatz: Siehe Ausbaugewerbe.

Bevölkerung

Ausgewiesen werden die Daten vom 31.12. des betreffenden Jahres; bei Lebendgeborenen und Gestorbenen, dem Geburtendefizit sowie beim Wanderungssaldo handelt es sich um Jahresangaben.

Gesamtbevölkerung: Anzahl der Personen, Deutsche, Ausländerinnen und Ausländer, die in der jeweiligen regionalen Einheit ihre alleinige bzw. Hauptwohnung haben. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Einwohnerin oder des Einwohners, falls diese oder dieser mehrere Wohnungen in der Bundesrepublik Deutschland belegt. Nicht zur Bevölkerung gehören die Mitglieder einer ausländischen diplomatischen Mission oder einer ausländischen konsularischen Vertretung mit ihren Familien.

Bevölkerungsdichte: Bevölkerung bezogen auf 1 km² des jeweiligen Gebietes (Hektar-Genauigkeit). Flächenangaben beruhen auf der Erhebung der Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung, die im 4-jährigen Turnus durchgeführt wird.

Deutsche Bevölkerung: Deutsch im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes ist, wer die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder als Flüchtling oder vertriebene Person deutscher Volkszugehörigkeit oder als deren Ehepartner oder Abkömmling in dem Gebiet des Deutschen Reiches nach dem Stande vom 31. Dezember 1937 Aufnahme gefunden hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere

Staatsangehörigkeit haben, gelten als deutsche Staatsangehörige. Seit 1. Januar 2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil seit 8 Jahren seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat und eine Aufenthaltsberechtigung oder seit 3 Jahren eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis besitzt.

Ausländische Bevölkerung: Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind, einschließlich Staatenloser und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

Bevölkerungsbewegung

Lebendgeborene: Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Gestorbene: Verstorbene Personen ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderungssaldo: Der Wanderungssaldo, auch als Wanderungsgewinn bzw. -verlust dargestellt, ist die Differenz von Zu- und Fortzügen innerhalb des betrachteten Gebietes (Gemeinde, Landkreis, Land).

Finanzen

Schuldenstand: Als Schuldenstand wird hier die Verschuldung der Gemeinden und Verbandsgemeinden (ohne Landkreishaushalte) dargestellt. Dazu werden folgende Schuldenarten berücksichtigt:

- Kassenkredite auch als Kassenverstärkungskredite bezeichnet, erfassen die kurzfristigen Verbindlichkeiten, welche die Gemeinden oder Verbandsgemeinden zur Überbrückung vorübergehender
 Kassenanspannungen eingehen. Sie dienen nicht der Ausgabendeckung (keine investiven Zwecke),
 sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft beziehungsweise der Liquiditätssicherung.
- Kredite und Wertpapierschulden werden zum Zweck der Haushaltsfinanzierung bei Kreditinstituten oder sonstigen in- und ausländischen Stellen aufgenommen. Sie können auch in Fremdwährungen vorliegen.

Einwohnerzahlen: Für die Schuldenstatistik werden grundsätzlich die Einwohnerzahlen Stand 30.06. des jeweiligen Jahres herangezogen. Dadurch kommt es zu Abweichungen bei den Zahlen Schuldenstand je Einwohner/-in gegenüber anderen Veröffentlichungen.

Gebiet

Ausgewiesen werden die Daten vom 31.12. des entsprechenden Jahres.

Gemeinden: Die Gemeinde ist eine Gebietskörperschaft. Sie ist Grundlage und Glied des demokratischen Staates und verwaltet in eigener Verantwortung ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze mit dem Ziel, das Wohl ihrer Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern. Soweit Gesetze nicht etwas Anderes bestimmen, ist die Gemeinde in ihrem Gebiet ausschließlicher Träger der öffentlichen Aufgaben. Verwaltungsorgane der Gemeinde sind der Gemeinderat und der Bürgermeister (§ 1, 2, 7 KVG LSA).

Verbandsgemeinde: Verbandsgemeinden sind Gebietskörperschaften, deren Gebiet aus dem Gemeindegebiet ihrer Mitgliedsgemeinden besteht. Sie sollen jeweils aus 3 bis 8 Gemeinden bestehen. Sie erfüllen anstelle ihrer Mitgliedsgemeinden die Aufgaben des eigenen Wirkungskreises. Zur Bildung einer Verbandsgemeinde ist eine Verbandsgemeindevereinbarung abzuschließen (§ 2 Abs. 3 und § 89 Abs. 1 und 2 KVG LSA). Verbandsgemeinden sollen in der Regel über mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner verfügen, wobei jede dieser Mitgliedsgemeinden zum Zeitpunkt der Bildung der Verbandsgemeinde über mindestens 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner verfügen muss (§ 2 Abs. 7 GemNeuglGrG). Organe der

Verbandsgemeinde sind der Verbandsgemeinderat und der Verbandsgemeindebürgermeister, welcher als hauptamtlicher Wahlbeamter auf Zeit Leiter der Verbandsgemeindeverwaltung ist (§ 7 Abs. 2 und § 60 Abs. 1 KVG LSA).

Verwaltungsgemeinschaft: In der Vergangenheit hatten benachbarte Gemeinden eines Landkreises das Recht eine Verwaltungsgemeinschaft durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu bilden, um ihre Verwaltungskraft zu stärken. Diese besorgte alle Aufgaben des eigenen Wirkungskreises der Mitgliedsgemeinden, sofern die ihr zur Besorgung übertragenen Aufgaben durch die Mitgliedsgemeinden nicht gesondert festgelegt worden waren. Ansonsten erfüllte sie die durch die Mitgliedsgemeinden festgelegten, ihr durch alle und ggf. zusätzlich durch einzelne Mitgliedsgemeinden zur Besorgung übertragenen Aufgaben. Die Verwaltungsgemeinschaft war eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit. Ihre Organe waren der Gemeinschaftsausschuss und der Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes.

Gewerbemeldungen

Gewerbeanmeldung: Sie ist bei Beginn eines Gewerbes durch Neuerrichtung, bei Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch einen anderen Gewerbetreibenden, bei Änderung der Rechtsform und bei Verlegung eines Betriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben. Dargestellt sind die Gewerbeanmeldungen ohne Reisegewerbe und bis 2016 ohne Automatenaufsteller.

Gewerbeabmeldung: Sie erfolgt bei vollständiger Aufgabe eines Betriebes, bei teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (z. B. einer Zweigniederlassung) bzw. Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes infolge des Wechsels der Eigentümerin oder des Eigentümers, bei Änderung der Rechtsform sowie bei Verlegung eines Betriebes in einen anderen Meldebezirk. Dargestellt sind die Gewerbeanmeldungen ohne Reisegewerbe und bis 2016 ohne Automatenaufsteller.

Gesundheitswesen

Krankenhäuser: Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch (SGB V):

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbaren ärztlichem, Pflege und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patientinnen und Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und in denen Patientinnen und Patienten untergebracht und verpflegt werden können.

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Krankenhäuser einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- und Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser.

Aufgestellte Betten: Alle Betten, die in den Krankenhäusern betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Nicht einbezogen sind Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene. Die Bettenkapazität ist als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Betten ausgewiesen. Veränderungen der Zahl der Betten sind zeitanteilig berücksichtigt. Plätze zur teilstationären Unterbringung von Patientinnen und Patienten bleiben unberücksichtigt, es werden nur Betten zur vollstationären Behandlung gezählt.

Berechnungs-/Belegungstage:

DRG-Bereich: Belegungstage im Berichtsjahr sind gem. der jährlichen Vereinbarung zum Fallpauschalensystem für Krankenhäuser (Fallpauschalenvereinbarung - FPV) nachzuweisen. Danach sind Belegungstage der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegungs- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus. Wird ein Patient oder eine Patientin am gleichen Tag aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahmetag. Für den Fall von Wiederaufnahmen gelten ebenfalls die Regelungen der jährlichen FPV. Vor- und nachstationäre Behandlungstage werden hier nicht gezählt.

PEPP-Entgelt-Bereich: Berechnungstage sind gem. der jährlichen Vereinbarung über die pauschalierenden Entgelte für die Psychiatrie und Psychosomatik (PEPPV) der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes inklusive des Verlegungs- oder Entlassungstages aus dem Krankenhaus; wird eine Patientin bzw. ein Patient am gleichen Tag, gegebenenfalls auch mehrfach aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahmetag und zählt als ein Berechnungstag.

Bundespflegesatzverordnung: Berechnungstage sind gem. der Bundespflegesatzverordnung (BPflV) der Aufnahmetag und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes. Der Entlassungs- oder Verlegungstag, der nicht zugleich Aufnahmetag ist, wird nicht berechnet.

Tage der Intensivbehandlung/-überwachung sind Berechnungs- und Belegungstage für Patientinnen und Patienten, die in Intensivbetten behandelt werden.

Personal: Bei der Erhebung in Personen handelt es sich um Stichtagsangaben zum 31.12. des Jahres, d. h., dass nur das Personal gezählt wird, welches am Stichtag in der Einrichtung angestellt ist.

Hauptamtliches ärztliches Personal: Zu dem hauptamtlichem ärztlichen Personal zählen alle in der Einrichtung fest angestellten Ärztinnen und Ärzte. Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärztinnen sowie Ärzte sind nicht enthalten. Belegärztinnen und Belegärzte sowie von Belegärztinnen oder Belegärzten angestellte Ärztinnen und Ärzte werden bei den nichthauptamtlichen Ärztinnen und Ärzten erfasst. Unterschieden werden: Leitende Ärztinnen und Ärzte, Oberärztinnen und Oberärzte, Assistenzärztinnen und Assistenzärzte. Zu den Leitenden Ärztinnen und Ärzten zählen alle hauptamtlich tätigen Ärztinnen und Ärzte mit einem Chefarztvertrag sowie Ärztinnen und Ärzte als Inhaberinnen und Inhaber konzessionierter Privatkliniken. Nachrichtlich werden die Zahnärztinnen sowie Zahnärzte ausgewiesen.

Hauptamtliches nichtärztliches Personal: In der Krankenhausstatistik entspricht die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV). Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende werden beim nichtärztlichen Personal nachrichtlich angegeben. Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung sowie das Hygienefachpersonal ist noch einmal - unabhängig vom Einsatzbereich - gesondert nachgewiesen.

Pflegeheime: Pflegeheime sind stationäre Pflegeeinrichtungen, die selbstständig wirtschaften, in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt werden und ganztägig (vollstationär) oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können und die durch einen Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI (Sozialgesetzbuch Elftes Buch - Soziale Pflegeversicherung) zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73, Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und damit als zugelassen gelten.

Pflegeheimplätze: Als verfügbare Plätze gelten die am Stichtag zugelassenen und tatsächlich verfügbaren Pflegeplätze, die von dem Pflegeheim gemäß Versorgungsvertrag nach SGB XI vorgehalten werden, unabhängig von den derzeit belegten Plätzen.

Pflegebedürftige: Durch das Pflegestärkungsgesetz wurde zum 1. Januar 2017 ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff eingeführt. Im Sinne des SGB XI sind Personen pflegebedürftig, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Diese Personen müssen körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht kompensieren oder bewältigen können.

Über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegegraden entscheiden weiterhin die Pflegekassen bzw. die privaten Versicherungsunternehmen durch Beauftragung

des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung oder andere unabhängige Gutachterinnen bzw. Gutachter. Bisher galten als pflegebedürftig im Sinne des SGB XI Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens für mindestens 6 Monate in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

Insolvenzen

Insolvenzverfahren (Unternehmen): Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubigerinnen oder Gläubiger einer Schuldnerin oder eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen der Schuldnerin bzw. des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird.

Verbraucherinsolvenzverfahren: Diese Art des Verfahrens stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das für Verbraucherinnen und Verbraucher sowie ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind (d. h. weniger als 20 Gläubigerinnen und Gläubiger) und keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen bestehen, zur Anwendung kommt. Voraussetzung für ein Verbraucherinsolvenzverfahren ist der Nachweis, dass der Versuch einer außergerichtlichen gütlichen Einigung zwischen den Gläubigerinnen und Gläubigern mit Schuldnerinnen und Schuldnern über eine Schuldenbereinigung erfolglos geblieben ist. Wurde dieses versucht, übernimmt das Gericht einen weiteren gütlichen Einigungsversuch zwischen den Gläubigerinnen und Gläubigern mit Schuldnerinnen und Schuldnern. Dieser kann zur Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes führen. Gelingt dies nicht, wird das Insolvenzverfahren eröffnet.

Ehemals selbstständig Tätige werden als Personen erfasst, die früher eine selbstständige wirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt haben. Gibt es zum Zeitpunkt der Antragstellung weniger als 19 Gläubigerinnen und Gläubiger und bestehen keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen, läuft das Verfahren als Verbraucherinsolvenzverfahren. Gibt es aber zum Zeitpunkt der Antragsstellung mehr als 19 Gläubigerinnen bzw. Gläubiger und bestehen Forderungen aus Arbeitsverhältnissen, dann läuft das Verfahren als Regelinsolvenzverfahren.

Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. sind vollhaftende Gesellschafter und andere natürliche Personen, die z. B. im Rahmen der Durchgriffshaftung mit ihrem Privatvermögen herangezogen werden können. Für diesen Personenkreis ist das Regelinsolvenzverfahren vorgesehen. Nicht dazu zählen Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende, freiberuflich und ehemals selbstständig Tätige.

Realsteuervergleich

Ausgewiesen werden die Daten zum Gebietsstand 31.12.2019.

Realsteuern: Realsteuern sind gemäß Art. 106 Abs. 6 Grundgesetz (GG) Bestandteil der Finanzausstattung der Gemeinden. Sie werden objektbezogen, d. h. von der Person des Steuerschuldners/der Steuerschuldnerin unabhängig, erhoben. Realsteuern sind die Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und die Grundsteuer B für übrige bebaute und unbebaute Grundstücke sowie die Gewerbesteuer für Gewerbebetriebe. Das Istaufkommen wird den vierteljährlichen Erhebungen der Gemeindefinanzen entnommen.

Gewerbesteuer: Der Gewerbesteuer unterliegt nach § 2. Abs. 1 Gewerbesteuergesetz (GewStG) jeder stehende Gewerbebetrieb, soweit er im Inland betrieben wird. Gemäß § 35a GewStG unterliegen der Gewerbesteuer auch die Reisegewerbebetriebe, soweit sie im Inland betrieben werden.

Gewerbesteuerumlage: Die Gemeinden haben einen Anteil ihres Aufkommens an Gewerbesteuern als Umlage zur Aufteilung an Bund und Land gemäß § 6 Gemeindefinanzreformgesetz (GemFinRefG) abzuführen. Die Gewerbesteuerumlage ermittelt sich gemeindeweise wie folgt: Gewerbesteueristaufkommen x Umlagesatz/Gewerbesteuerhebesatz. Die jährliche Höhe des Umlagesatzes bemisst sich nach § 6 Abs. 3 GemFin-RefG.

Soziales

Menschen mit Schwerbehinderung: Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Schwerbehinderte Menschen sind Personen mit einem Grad der Behinderung von 50 oder mehr. Erhoben wurden die Schwerbehinderten Menschen zum Stichtag 31.12. der Berichtsjahre mit Wohnort in Sachsen-Anhalt.

Tageseinrichtungen für Kinder: Kindertageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über haupt- oder nebenberufliches Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Anzahl der betreuten Kinder: Alle Kinder werden berücksichtigt, die am Stichtag ein Betreuungsverhältnis in der Einrichtung haben.

Hilfe zum Lebensunterhalt Empfängerin/Empfänger: Rechtsgrundlage ist das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch – Sozialhilfe (SGB XII) in Verbindung mit dem BStatG.1. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 125 Absatz 1 SGB XII in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 125 Absatz 2 SGB XII sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben nach dem SGB XII wahrnehmen, auskunftspflichtig. Erhoben werden die Angaben zu § 122 Absatz 1 Nummer 1 SGB XII.

Zum 1. Januar 2005 wurde das bis dahin durch das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) geregelte Sozialhilferecht in das Sozialgesetzbuch als Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII ,Sozialhilfe) integriert. Danach ist die Aufgabe der Sozialhilfe den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben. Darauf haben die Leistungsberechtigten nach ihren Kräften hinzuarbeiten. Hilfen erhalten Personen, die sich in einer Notlage befinden, soweit andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zulänglichen Hilfen erbringen. Ausgewertet wurden die Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) zum Stichtag 31.12. der Berichtsjahre mit Wohnort in Sachsen-Anhalt.

Straßenverkehrsunfälle

Straßenverkehrsunfälle: Es handelt sich um polizeilich erfasste Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen verunglückt oder Sachschäden verursacht worden sind. Die Unfälle werden nach der Schwere der Unfallfolge in die Kategorien Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (i. e. S.), Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel und übrige Sachschadensunfälle unterteilt. Kriterium der Zuordnung ist jeweils die schwerste Unfallfolge.

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden: Dazu zählen polizeilich erfasste Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden, unabhängig von der Höhe und Art des Sachschadens.

Straßenverkehrsunfälle mit schwerwiegendem Sachschaden: Dazu zählen die polizeilich erfassten schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engerem Sinne (i. e. S.) sowie die sonstigen Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (z. B. Alkohol, Drogen). Nicht dazu gehören alle übrigen Sachschadensunfälle.

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.): Hierzu gehören polizeilich erfasste Unfälle bei denen eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) oder Straftat im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr vorliegt, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von berauschenden Mitteln. Gleichzeitig muss mindestens

ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt worden sein (nicht fahrbereit).

Sonstige Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel: Hierzu gehören polizeilich erfasste Unfälle bei denen eine Unfallbeteiligte oder ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln (z. B. Alkohol oder Drogen) stand und alle beteiligten Fahrzeuge fahrbereit waren.

Verunglückte: Es handelt sich um Personen, die bei einem Straßenverkehrsunfall getötet oder verletzt wurden.

Getötete: Hierzu zählen Personen, die sofort an der Unfallstelle oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Tourismus

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Angebotene Schlafgelegenheiten: Anzahl der Schlafgelegenheiten, die in einem Beherbergungsbetrieb tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen. Doppelbetten zählen dabei als 2 Schlafgelegenheiten. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. Dargestellt sind die Daten vom Juli des jeweiligen Jahres.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder seit dem vorherigen Berichtszeitraum dort noch anwesend waren. Dargestellt wird die Jahressumme der Übernachtungen.

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Dargestellt werden die Jahresergebnisse aus dem Monatsbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden. Im Monatsbericht werden die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (Industrie und Handwerk einschließlich handwerklicher Nebenbetriebe) sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige erfasst. Für die Anzahl der Betriebe und die tätigen Personen werden Jahresdurchschnittswerte ausgewiesen.

Betriebe: Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgelegten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die - mit Ausnahmen - eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einem (einzigen) Unternehmen, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Erhebungsbereichs werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst.

Tätige Personen: Alle im Betrieb tätigen Personen, d. h. tätige Inhaberinnen und Inhaber, Mitinhaberinnen und Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind; alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen
(z. B. auch Direktoreninnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre und Auszubildende); im Betrieb tätige Personen, die in einem vertraglichen Arbeitsbzw. Dienstverhältnis zu einem auf Personalbewirtschaftung spezialisierten Tochterunternehmen (Personal-

gesellschaft) oder einer im Rahmen eines Insolvenzverfahrens gebildeten Auffanggesellschaft der Unternehmensgruppe des Betriebes stehen; Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, die auf einer Entgeltliste geführt werden und an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Einbezogen werden u. A. auch Erkrankte, Urlauberinnen und Urlauber, Personen in Mutterschutz oder Elternzeit (weniger als ein Jahr); Streikende und von der Aussperrung Betroffene; Personen mit Altersteilzeitregelungen; Saisonarbeiterinnen und Saisonarbeiter, Aushilfsarbeiterinnen und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiterinnen und Kurzarbeiter; das Personal auf Bau- und Montagestellen sowie vorübergehend (weniger als 1 Jahr) im Ausland Tätige. Nicht zu den tätigen Personen rechnen Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetztes; Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen sowie aufgrund einer tariflichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Umsatz: Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingängen oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuerung, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung, abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe. Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und industriellen/handwerklichen Dienstleistungen (Umsatz der fachlichen Betriebsteile) und dem Umsatz der sonstigen Betriebsteile (z. B. Umsatz aus Handelsware, baugewerblicher Umsatz, Erlöse aus Wohnungsvermietung und dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse).

Zeichenerklärungen

- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll; keine Kandidatur
- nichts vorhanden (genau Null)
- . kein Wert vorhanden oder geheim zu halten
- 0 Wert kleiner als 0,05%, aber größer als 0
- Kandidatur

Abkürzungen

BT90 Bundestagswahl 1990
BT02 Bundestagswahl 2002
BT05 Bundestagswahl 2005
BT09 Bundestagswahl 2009
BT13 Bundestagswahl 2013
BT17 Bundestagswahl 2017

Abs. Absatz

BPfIV Bundespflegeversatzordnung
BSHG Bundessozialhilfegesetz
BStatG Bundestatistikgesetz
bzw. beziehungsweise

d. h. das heißt

EB Einzelbewerberin bzw. Einzelbewerber

EUR Euro

FPV Fallpauschalenvereinbarung GemFinRefG Gemeindefinanzreformgesetz

GemNeulGrG Gemeindeneugliederungs-Grundsätzegesetz

GewStG Gewerbesteuergesetz

GG Grundgesetz

HLU Hilfe zum Lebensunterhalt

i. e. S. im engeren Sinne

KHBV Krankenhausbuchführungsverordnung

km Kilometer

KVG Kommunalverfassungsgesetz

KWV Kreiswahlvorschläge LSA Land Sachsen-Anhalt

m² Quadratmeter

PEPPV Pauschalierendes Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik

Pers. Personen

SGB Sozialgesetzbuch
u. a. unter anderem
u. Ä. und Ähnliche
z. B. zum Beispiel

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Übersicht der in den Tabellen aufgeführten Kurz- und Langbezeichnungen der Parteien

	Name	Wahlteilnahme bei Bundestags-
Kurzbezeichnung	volle Bezeichnung	wahlen in Sachsen-Anhalt
AfD	Alternative für Deutschland	seit 2013
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	seit 1990
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	1990, 1994, 1998, 2002
Die Linke.	Die Linkspartei.	2005
DIE LINKE	Zusatzbezeichnung: PDS DIE LINKE	seit 2009
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Eliten- förderung und basisdemokratische Initiative	seit 2017
F.D.P	Freie Demokratische Partei	1990, 1994, 1998
FDP	Freie Demokratische Partei	seit 2002
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER	seit 2013
MG	Magdeburger Gartenpartei Zusatzbezeichnung: ökologisch, sozial und ökono- misch	
Gartenpartei	Gartenpartei	seit 2017
GRAUE	Die Grauen Initiiert vom Senioren Schutzbund "Graue Pan- ther" .e.V	1990
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	1994, 1998, 2002
B90/Gr	Listenvereinigung Bündnis 90/Grüne-BürgerInnen-	1990
GRÜNE	bewegungen DIE GRÜNEN	1994
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	seit 1998
CITOINE	BONDING SOUBLE GROWEN	30lt 1000
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	seit 2005
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	1990, seit 1998
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei	1990, 1994, 1998
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	2013
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	seit 1990
Tierschutzallianz	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz	seit 2017
Zentrum	Deutsche Zentrumspartei	
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei	1998
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870	2002

Wahlgebiet Wahlkreiseinteilung für die Bundestagswahl am 26. September 2021



1.2. Ausführliche Wahlkreisbeschreibung zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Wk	Name des Wahlkreises	Gebiet des Wahlkreises ¹
		Altmarkkreis Salzwedel
66	Altmark	Landkreis Stendal
		Landkreis Börde
67	Börde – Jerichower Land	Landkreis Jerichower Land
		Landkreis Harz
68	Harz	vom Salzlandkreis die Gemeinden Aschersleben, Seeland
		Kreisfreie Stadt Magdeburg
69	Magdeburg	vom Salzlandkreis die Gemeinden Barby, Bördeland, Calbe (Saale), Schönebeck (Elbe)
		Kreisfreie Stadt Dessau-Roßlau
70	Dessau – Wittenberg	Landkreis Wittenberg
		Landkreis Anhalt-Bitterfeld
		vom Salzlandkreis die Gemeinden Bernburg (Saale), Hecklingen, Könnern, Nienburg (Saale), Staßfurt
71	Anhalt	Verbandsgemeinde Egelner Mulde die Gemeinden Börde-Hakel, Bördeaue, Borne, Egeln, Wolmirsleben
		Verbandsgemeinde Saale-Wipper die Gemeinden Alsleben (Saale), Giersleben, Güsten, Ilberstedt, Plötzkau
-		Kreisfreie Stadt Halle (Saale)
72	Halle	vom Saalekreis die Gemeinden Kabelsketal, Landsberg, Petersberg
		Burgenlandkreis
73	Burgenland – Saalekreis	vom Saalekreis die Gemeinden Bad Dürrenberg, Braunsbedra, Leuna, Schkopau
		Landkreis Mansfeld-Südharz
74	Mansfeld	vom Saalekreis die Gemeinden Bad Lauchstädt, Merseburg, Mücheln (Geiseltal), Querfurt, Salzatal, Teutschenthal, Wettin-Löbejün
		Verbandsgemeinde Weida-Land die Gemeinden Barnstädt, Farnstädt, Nemsdorf-Göhrendorf, Obhau- sen, Schraplau, Steigra

¹ Vgl. Bundesgesetzblatt Jahrgang 2020 Teil I Nr. 30, ausgegeben am 29.06.2020, Seite 1434.

2.Strukturdaten

2.1 Strukturdaten für das Land Sachsen-Anhalt

			Jahr	
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Gebiet	
Fläche	km²	20 452	20 454	20 459
Gemeinden	Anzahl	222	218	218
0 ""			Bevölkerung	0.400.004
Gesamtbevölkerung	Personen	2 244 577	2 223 081	2 180 684
davon männlich	Personen	1 098 633	1 094 876	1 072 595
weiblich Bevölkerungsdichte	Personen Pers. je km²	1 145 944 110	1 128 205 109	1 108 089 107
Deutsche Bevölkerung	Personen	2 193 584	2 118 663	2 066 070
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	1 CISOREII	2 193 304	2 110 003	2 000 070
unter 16	%	12,0	12,5	12,8
16 - 18	%	1,4	1,6	1,6
18 - 25	%	5,6	4,7	5,3
25 - 35	%	11,5	10,6	9,1
35 - 45	%	11,2	10,7	11,6
45 - 60	%	25,4	24,5	22,5
60 - 70	%	13,3	15,5	16,5
70 und älter	%	19,7	20,0	20,7
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	2,3	4,7	5,3
		Bevöll	kerungsbewegu	ıng
Lebendgeborene	Personen	16 797	17 837	16 113
Gestorbene	Personen	31 385	32 795	33 804
Wanderungssaldo	Personen	-848	1919	3839
		Bau	fertigstellunger	า
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	2 477	3 422	3 367
		Wol	hnungsbestand	l
Wohnungen	Anzahl	1 285 208	1 288 127	1 294 780
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	57	58	59
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	46	47	48
		Allgeme	einbildende Sch	ulen
Schulen	Anzahl	922	868	871
Einschulungen	Personen	16 923	18 377	18 405
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	3 890	5 156	5 304
darunter Absolventinnen	Personen	2 137	2 853	2 901
			Soziales	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	11 437	10 204	4 530
Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen	180 163	197 902	178 359
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	1 751	1 780	1 800
Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	136 683	145 988	151 234
davon unter 3 Jahren	Personen	29 064	30 302	29 950
3 bis unter 6 Jahren	Personen	49 657	50 081	52 289
6 bis unter 14 Jahren	Personen	57 962	65 605	68 995
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	17 130	20 057	21 436
		Gesundheitswesen ²		
Pflegeheime	Anzahl	517	633	688
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	31 120	34 391	35 403
Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Personen	29 790	33 488	34 972
Krankenhäuser	Anzahl	48	48	47
Aufgestellte Betten	Anzahl	16 332	15 756	15 055
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	4 443 286	4 268 033	4 059 920
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	4 814	5 283	5 470
Nichtärztliches Personal	Personen	25 105	24 915	25 815

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch 2.1 Strukturdaten für das Land Sachsen-Anhalt

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	132 134	96 960	86 110
davon Frauen	Personen	60 743	43 640	36 856
Männer	Personen	71 391	53 320	49 254
		Gev	verbemeldunge	n
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	12 688	11 268	9 845
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	14 037	12 704	10 491
			es Gewerbe sow ng von Steinen	
Betriebe	Anzahl	1 467	1 469	1 412
Tätige Personen	Personen	131 393	132 877	130 164
Umsatz je Tätige Person	EUR	325 970	307 979	302 890
		Ba	uhauptgewerbe'	ı
Betriebe	Anzahl	323	317	314
Tätige Personen	Personen	16 478	15 480	17 209
Umsatz je Tätige Person	EUR	123 744	140 822	157 356
		Ausbaugewerbe ⁴		
Betriebe	Anzahl	252	262	224
Tätige Personen	Personen	10 294	10 955	10 382
Umsatz je Tätige Person	EUR	111 581	113 002	132 497
		Tourismus		
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	52 170	63 092	49 363
Übernachtungen	Anzahl	7 130 846	8 135 118	5 973 768
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	4 908	3 797	2 415
darunter Unternehmen	Anzahl	708	501	353
Verbraucher/-innen	Anzahl	3 491	2 626	1 633
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl Anzahl	73 636	32 638	32 397
Enemais substituting ratige	Anzani	000		001
	1000 5115		Finanzen	
Schuldenstand Schuldenstand je Einwohner/-in	1000 EUR EUR	2 274 027 1 011	2 094 264 939	1 995 011 912
Conditional of Entwormer III	Lor			
		Realsteuervergleich		
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	893 810	1 048 169	991 319
darunter Gewerbesteuer Gewerbesteuerumlage	1000 EUR 1000 EUR	653 499 62 067	790 198 76 701	723 655 66 345
		Straßenverkehrsunfälle		
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	11 438	10 030	8 545
davon mit Personenschaden	Anzahl	8 083	8 055	7 053
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	3 355	1 975	1 492
Verunglückte Personen	Personen	10 295	10 535	9 011

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

2.2. Strukturdaten nach Bundestagswahlkreisen Wahlkreis 66 - Altmark

			Jahr	
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
		•	Gebiet	
Fläche	km²	4 716	4 717	4 718
Gemeinden	Anzahl	38	38	38
		E	Bevölkerung	
Gesamtbevölkerung	Personen	201 783	197 643	193 172
davon männlich	Personen	99 958	98 082	95 635
weiblich	Personen	101 825	99 561	97 537
Bevölkerungsdichte Deutsche Bevölkerung	Pers. je km² Personen	43 198 187	42 190 504	41 185 800
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	i ersonen	190 107	190 304	103 000
unter 16	%	12,6	12,9	13,2
16 - 18	%	1,6	1,7	1,6
18 - 25	%	5,3	4,4	4,9
25 - 35 35 - 45	%	11,0	10,2	8,7
35 - 45 45 - 60	% %	11,0 27,7	10,4 26,5	11,3 23,9
60 - 70	%	12,3	15,6	17,5
70 und älter	%	18,4	18,2	19,0
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	1,8	3,6	3,8
		Bevölk	erungsbewegu	ng
Lebendgeborene	Personen	1 474	1 562	1 374
Gestorbene	Personen	2 707	2 836	2 885
Wanderungssaldo	Personen	-566	-575	329
		Baut	fertigstellunger	1
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	191	308	327
		Woł	nnungsbestand	
Wohnungen	Anzahl	110 659	111 585	112 360
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	56	56	58
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	49	50	52
		_	inbildende Sch	
Schulen	Anzahl	103	92	93
Einschulungen Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen Personen	1 617 357	1 744 533	1 701 444
darunter Absolventinnen	Personen	201	299	249
daranter / bootvertamen	1 Clooner	201		240
			Soziales	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	1 609	1 367	465
Menschen mit Schwerbehinderung ² Kindertageseinrichtungen	Personen Anzahl	16 052 198	17 770 195	16 107 200
Kindertageseinrichtungen Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	11 771	12 453	12 939
dayon unter 3 Jahren	Personen	2 608	2 619	2 550
3 bis unter 6 Jahren	Personen	4 501	4 483	4 671
6 bis unter 14 Jahren	Personen	4 662	5 351	5 718
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 613	1 836	1 991
		Gesundheitswesen ²		
Pflegeheime	Anzahl	43	54	60
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	2 735	2 978	3 009
Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Personen	2 555	2 870	2 918
Krankenhäuser	Anzahl	5 1 441	5 1 420	1 284
Aufgestellte Betten Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl Anzahl	1 441 382 707	1 420 361 641	1 284 334 237
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	331	337	361
Nichtärztliches Personal	Personen	1 755	1 802	1 787
	. 5.5611611		. 002	

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

²Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 66 - Altmark

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	12 831	9 466	8 116
davon Frauen	Personen	5 893	4 314	3 553
Männer	Personen	6 938	5 152	4 563
		Ge	werbemeldung	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	938	896	835
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 044	993	840
			les Gewerbe so	
			ung von Steine	n una Eraen
Betriebe	Anzahl	112	114	109
Tätige Personen	Personen	10 325	9 853	9 647
Umsatz je Tätige Person	EUR	208 242	239 343	241 369
			auhauptgewerb	
Betriebe	Anzahl	34	32	32
Tätige Personen	Personen	1 593	1 584	1 700
Umsatz je Tätige Person	EUR	137 982	156 349	222 466
			Ausbaugewerbe	4
Betriebe	_Anzahl	17	21	18
Tätige Personen	Personen	678	746	763
Umsatz je Tätige Person	EUR	119 382	114 231	136 572
			Tourismus	
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	3 994	4 528	3 838
Übernachtungen	Anzahl	550 326	605 957	454 460
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	328	254	158
darunter Unternehmen	Anzahl	66	36	21
Verbraucher/-innen	Anzahl Anzahl	221	184 2	115
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe Ehemals selbstständig Tätige	Anzani	7 34	32	3 19
	4000 5115	400.000	Finanzen	04.004
Schuldenstand	1000 EUR	120 028	89 125	61 804
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	593	448	319
		Realsteuervergleich		
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	65 818	69 214	79 120
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	45 478	46 917	56 600
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	4 522	4 585	5 500
		Straßenverkehrsunfälle		
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 047	811	672
davon mit Personenschaden	Anzahl	701	660	555
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	346	151	117
Verunglückte Personen darunter Getötete	Personen Personen	900 27	859 14	692 11
uaruniei Gelolele	Leisonen	21	14	11

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 67 - Börde-Jerichower Land

			Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020	
			Gebiet		
Fläche	km²	3 943	3 944	3 945	
Gemeinden	Anzahl	43	42	42	
			Bevölkerung		
Gesamtbevölkerung	Personen	264 676	263 084	259 970	
davon männlich	Personen	131 630	131 182	129 496	
weiblich	Personen	133 046	131 902	130 474	
Bevölkerungsdichte	Pers. je km²	67	67	66	
Deutsche Bevölkerung	Personen	261 034	254 592	250 834	
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil) unter 16	%	12,7	13,3	13,8	
16 - 18	%	1,4	1,7	1,6	
18 - 25	%	4,9	4,0	4,4	
25 - 35	%	11,0	9,9	8,4	
35 - 45	%	12,0	11,5	12,4	
45 - 60	%	27,6	26,4	23,9	
60 - 70	%	12,8	15,7	17,2	
70 und älter Ausländische Bevölkerung (Anteil)	% %	17,5 1,4	17,5 3,2	18,2 3,5	
Austandische Bevolkerung (Anteil)	76	1,4	3,2	3,5	
			olkerungsbeweg		
Lebendgeborene	Personen	2 029	2 080 3 563	1 901	
Gestorbene Wanderungssaldo	Personen	3 450 -307	283	3 854 1425	
wanderungssaldo	Personen	-307	203	1425	
			ufertigstellung		
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	417	587	664	
			ohnungsbestar		
Wohnungen	Anzahl	141 061	142 305	143 737	
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	54	54	55	
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	48	49	50	
	l l	_	neinbildende So		
Schulen	Anzahl	123	117 2 282	116 2 295	
Einschulungen Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen Personen	2 142 402	2 282 566	2 295 582	
darunter Absolventinnen	Personen	230	305	336	
daranti / boorvonamion	1 010011011	200		000	
LUIS Laboratoria de Maio Allega bia contes OF Laborat	D	4.054	Soziales	500	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	1 251 18 933	1 077 21 007	520 18 989	
Menschen mit Schwerbehinderung ² Kindertageseinrichtungen	Personen Anzahl	254	21 007	256	
Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	17 344	18 731	19 339	
davon unter 3 Jahren	Personen	3 761	3 895	3 770	
3 bis unter 6 Jahren	Personen	6 172	6 432	6 654	
6 bis unter 14 Jahren	Personen	7 411	8 404	8 915	
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	2 249	2 525	2 713	
		Gesundheitswesen ²			
Pflegeheime	Anzahl	66	76	88	
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	3 830	4 107	4 553	
Pflegebedürftige in Pflegeheimen Krankenhäuser	Personen Anzahl	3 609 7	3 952 7	4 245 6	
Aufgestellte Betten	Anzani Anzahl	1 396	1 340	1 318	
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	365 094	339 929	307 677	
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	267	354	353	
Nichtärztliches Personal	Personen	1 544	1 329	1 517	

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 67 - Börde-Jerichower Land

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	13 346	9 395	8 439
davon Frauen	Personen	5 989	4 195	3 652
Männer	Personen	7 357	5 199	4 787
		Ge	werbemeldung	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 430	1 323	1 204
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 456	1 371	1 126
			es Gewerbe so ıng von Steiner	
Betriebe	Anzahl	215	221	208
Tätige Personen	Personen	19 855	20 876	20 602
Umsatz je Tätige Person	EUR	281 385	249 580	273 436
		Ва	uhauptgewerb	e ⁴
Betriebe	Anzahl	37	36	34
Tätige Personen	Personen	2 406	1 789	2 734
Umsatz je Tätige Person	EUR	119 670	139 998	144 456
		А	usbaugewerbe	4
Betriebe	Anzahl	28	25	20
Tätige Personen	Personen	963	1 003	936
Umsatz je Tätige Person	EUR	91 256	99 444	110 231
			Tourismus	
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	4 474	5 111	5 133
Übernachtungen	Anzahl	553 425	583 874	456 323
		Insolvenzen		
Insolvenzverfahren	Anzahl	610	497	286
darunter Unternehmen	Anzahl	103	75	46
Verbraucher/-innen Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl Anzahl	422 7	334 3	199 2
Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	78	85	39
			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	157 297	163 329	169 903
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	593	620	653
		Re	alsteuerverglei	ch
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	127 908	114 567	109 792
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	100 018	83 915	76 212
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	10 783	8 307	7 401
		Straßenverkehrsunfälle		
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 368	1 184	1 013
davon mit Personenschaden	Anzahl	970	951	865
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	398	233	148
Verunglückte Personen	Personen	1 291	1 290	1 124
darunter Getötete	Personen	25	23	23
-	ı			

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 68 - Harz

			Jahr	
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Gebiet	
Fläche	km²	2 340	2 340	2 340
Gemeinden	Anzahl	24	22	22
		E	3evölkerung	
Gesamtbevölkerung	Personen	257 533	251 993	245 508
davon männlich	Personen	125 470	123 481	120 108
weiblich	Personen	132 063	128 512	125 400
Bevölkerungsdichte	Pers. je km²	112	108	105
Deutsche Bevölkerung darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	Personen	253 534	243 974	237 396
unter 16	%	11,7	12,0	12,2
16 - 18	%	1,4	1,6	1,6
18 - 25	%	5,0	4,3	4,8
25 - 35	%	10,7	9,8	8,3
35 - 45	%	11,0	10,5	11,4
45 - 60 60 - 70	%	25,9 13,9	25,0 16,1	23,0 17,1
70 und älter	% %	20,5	20,8	21,6
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	1,6	3,2	3,3
		Revölk	kerungsbewegu	ına
Lebendgeborene	Personen	1 804	1 864	1 666
Gestorbene	Personen	3 899	4 089	4 192
Wanderungssaldo	Personen	-349	-1 293	-185
		Bau	fertigstellunger	1
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	239	351	342
		Wol	nnungsbestand	
Wohnungen	Anzahl	148 981	149 756	150 380
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	59	59	61
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	47	48	50
		Allgeme	inbildende Sch	ulen
Schulen	Anzahl	119	110	105
Einschulungen	Personen	1 837	1 925	2 052
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	496	605	648
darunter Absolventinnen	Personen	298	320	354
			Soziales	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	1 665	1 541	570
Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen	21 390	23 714	21 279
Kindertageseinrichtungen Kinder in Tageseinrichtungen	Anzahl Personen	203 15 129	200 15 620	199 15 873
davon unter 3 Jahren	Personen	3 216	3 371	3 238
3 bis unter 6 Jahren	Personen	5 535	5 419	5 488
6 bis unter 14 Jahren	Personen	6 378	6 830	7 147
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 952	2 278	2 351
		Gesundheitswesen ²		
Pflegeheime	Anzahl	84	105	109
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	4 704	5 212	5 244
Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Personen	4 525	4 893	5 070
Krankenhäuser	Anzahl	6	6	6
Aufgestellte Betten	Anzahl	2 169	1 893	1 717
Berechnungs- und Belegungstage Hauptamtliche Ärzt/-innen	Anzahl Personen	546 203 531	504 217 552	489 835 585
Nichtärztliches Personal	Personen	2 869	2 749	2 692
THOMAS ZARONOO T OTOOTION	1 013011011	2 000	2170	2 002

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 68 - Harz

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	13 266	9 022	8 119
davon Frauen	Personen	6 128	4 106	3 522
Männer	Personen	7 137	4 916	4 596
		Ge	werbemeldung	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 429	1 151	1 044
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 644	1 387	1 099
			les Gewerbe so	
		und Gewinni	ung von Steinei	n und Erden³
Betriebe	Anzahl	193	189	177
Tätige Personen	Personen	16 925	17 679	17 283
Umsatz je Tätige Person	EUR	216 205	229 239	213 806
		Ва	auhauptgewerb	e ⁴
Betriebe	Anzahl	33	31	28
Tätige Personen	Personen	1 408	1 334	1 278
Umsatz je Tätige Person	EUR	114 325	127 559	129 018
		A	Ausbaugewerbe	,4
Betriebe	Anzahl	29	35	29
Tätige Personen	Personen	1 078	1 296	1 164
Umsatz je Tätige Person	EUR	87 912	96 325	108 706
		Tourismus		
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl		•	
Übernachtungen	Anzahl	•	•	•
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	692	584	390
darunter Unternehmen	Anzahl	87	.53	35
Verbraucher/-innen	Anzahl	525	456	307
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl Anzahl	10 70	4 71	5 43
	7 11 12 31 11			
			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	367 536	312 753	283 986
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	1 423	1 232	1 152
		Realsteuervergleich		
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	89 420	103 166	90 679
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	61 713	73 835	60 744
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	5 710	6 407	5 197
			ßenverkehrsun	
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 209	941	969
davon mit Personenschaden	Anzahl	887	818	771
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	322 1 108	123 1 028	198 1 035
Verunglückte Personen darunter Getötete	Personen Personen	1 108	1 028	1 035
	1 013011611	13	0	10

 ¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 ² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 ³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 ⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 69 - Magdeburg

		Jahr			
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020	
			Gebiet		
Fläche Gemeinden	km² Anzahl	589 5	589 5	589 5	
		E	Bevölkerung		
Gesamtbevölkerung	Personen	288 200	294 274	290 216	
davon männlich	Personen	140 328	144 901	142 798	
weiblich	Personen Pers. je km²	147 872 489	149 373 500	147 418 493	
Bevölkerungsdichte Deutsche Bevölkerung	Pers. je km- Personen	469 277 440	271 965	264 431	
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)				201.101	
unter 16	%	11,9	12,6	12,8	
16 - 18 18 - 25	%	1,3 7,4	1,4 6,3	1,5 6,8	
25 - 35	%	13,8	13,3	11,6	
35 - 45	%	10,9	10,7	11,8	
45 - 60	%	22,5	21,8	20,4	
60 - 70 70 und älter	%	12,6 19,7	13,7 20,1	14,3 20,8	
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	3,7	7,6	8,9	
		Bevölk	erungsbewegu	ng	
Lebendgeborene	Personen	2 499	2 732	2 504	
Gestorbene	Personen	3 771	3 887	4 087	
Wanderungssaldo	Personen	1441	1162	-581	
			ertigstellungen		
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	538	554	444	
			nnungsbestand		
Wohnungen	Anzahl	175 394	175 768	177 076	
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	Anzahl m²	63 43	60 43	61 44	
		Allgeme	inbildende Sch	ulen	
Schulen	Anzahl	96	93	97	
Einschulungen	Personen	2 110	2 466	2 508	
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	577	852 470	870	
darunter Absolventinnen	Personen	301	472	447	
		4.000	Soziales	705	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹ Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen Personen	1 320 21 651	1 214 23 396	725 21 272	
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	171	23 390 179	187	
Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	18 510	20 746	22 088	
davon unter 3 Jahren	Personen	3 816	4 101	4 291	
3 bis unter 6 Jahren	Personen	6 521	6 912	7 333	
6 bis unter 14 Jahren Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen Personen	8 173 2 152	9 733 2 652	10 464 2 916	
		Gesi	undheitswesen ²	2	
Pflegeheime	Anzahl	49	70	75	
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	3 848	4 523	4 544	
Pflegebedürftige in Pflegeheimen Krankenhäuser	Personen	3 650	4 332	4 428	
Aufgestellte Betten	Anzahl Anzahl	8 2 697	8 2 714	8 2 695	
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	790 444	789 614	743 602	
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	1 108	1 102	1 262	
Nichtärztliches Personal	Personen	5 831	5 427	6 100	

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 69 - Magdeburg

Gegenstand der Nachweisung	Eliste 14	Jahr		
	Einheit	2013	2017	2020
		·	Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	16 965	13 859	13 288
davon Frauen	Personen	7 615	6 073	5 543
Männer	Personen	9 350	7 787	7 744
		Gev	verbemeldungei	า
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	2 191	1 902	1 669
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	2 179	2 033	1 784
			es Gewerbe sow ng von Steinen i	
Betriebe	Anzahl	127	129	123
Tätige Personen	Personen	11 669	12 215	10 996
Umsatz je Tätige Person	EUR	195 178	180 262	185 705
		Ba	uhauptgewerbe ⁴	ŀ
Betriebe	Anzahl	46	47	45
Tätige Personen	Personen	2 780	2 342	2 533
Umsatz je Tätige Person	EUR	120 163	142 706	166 160
		Au	usbaugewerbe ⁴	
Betriebe	Anzahl	40	50	44
Tätige Personen	Personen	1 473	1 695	1 617
Umsatz je Tätige Person	EUR	130 932	127 540	154 203
			Tourismus	
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	4 901	6 486	6 580
Übernachtungen	Anzahl	767 853	916 167	638 428
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	690	523	357
darunter Unternehmen	Anzahl	103	64	41
Verbraucher/-innen	Anzahl	494	347	240
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl Anzahl	6 87	7 105	6 70
			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	231 119	163 300	215 390
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	804	555	740
		Rea	ılsteuervergleich	1
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	153 373	158 832	145 615
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	117 250	121 519	107 568
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	9 362	9 659	8 543
		Straß	enverkehrsunfä	lle
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 542	1 425	1 248
davon mit Personenschaden	Anzahl	1 184	1 212	1 044
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	358	213	204
Verunglückte Personen darunter Getötete	Personen Personen	1 410 12	1 480 8	1 234 4
uarumer Gelolele	FEISUIEII	12	O	4

 ¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 ² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 ³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 ⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 70 - Dessau-Wittenberg

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit -	2013	2017	2020
		<u></u>	Gebiet	
Fläche	km²	2 175	2 175	2 176
Gemeinden	Anzahl	11	10	10
			Bevölkerung	
Gesamtbevölkerung	Personen	213 054	208 926	203 539
davon männlich	Personen	103 885	102 401	99 633
weiblich	Personen	109 169	106 525	103 906
Bevölkerungsdichte	Pers. je km²	98	96	94
Deutsche Bevölkerung	Personen	209 032	200 302	194 181
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil) unter 16	%	11,2	11,7	11,9
16 - 18	%	1,3	1,5	1,5
18 - 25	%	4,7	3,8	4,3
25 - 35	%	10,2	9,4	7,8
35 - 45	%	10,6	9,9	10,8
45 - 60 60 - 70	%	25,9 14,0	25,0 16,3	22,9 17,5
70 und älter	% %	21,9	22,5	23,4
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	1,9	4,1	4,6
-,		Rovö	lkerungsbeweg	una
Lebendgeborene	Personen	1 397	1 556	1 369
Gestorbene	Personen	3 106	3 247	3 510
Wanderungssaldo	Personen	-573	678	673
		Rai	ufertigstellung	an
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	330	207	218
,		W	ohnungsbestar	nd
Wohnungen	Anzahl	123 855	122 857	123 024
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	59	59	60
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	47	48	49
		Allgem	einbildende So	hulen
Schulen	Anzahl	85	79	80
Einschulungen	Personen	1 506	1 655	1 584
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	336	471	486
darunter Absolventinnen	Personen	175	262	264
			Soziales	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	862	793	370
Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen	17 201	18 702	16 922
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	157	159	162
Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	12 123	12 930	13 419
davon unter 3 Jahren	Personen Personen	2 620 4 349	2 669 4 382	2 704 4 578
3 bis unter 6 Jahren 6 bis unter 14 Jahren	Personen	5 154	5 879	6 137
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 563	1 806	1 919
		Go	sundheitswese	m ²
Pflegeheime	Anzahl	39	sununenswese 49	57
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	2 830	3 118	3 308
Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Personen	2 620	3 164	3 393
Krankenhäuser	Anzahl	6	6	6
Aufgestellte Betten	Anzahl	1 575	1 528	1 500
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	437 983	420 813	412 873
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	471	500	490
Nichtärztliches Personal	Personen	2 458	2 491	2 575

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 70 - Dessau-Wittenberg

			Jahr			
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020		
			Arbeitslose			
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	12 590	8 874	7 733		
davon Frauen	Personen	5 819	4 059	3 288		
Männer	Personen	6 771	4 815	4 445		
		Gev	werbemeldunge	n		
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 053	962	758		
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 457	1 208	933		
			es Gewerbe sow	•		
			ng von Steinen	una Eraen ^o		
Betriebe	Anzahl	164	163	165		
Tätige Personen	Personen	14 194	14 794	15 425		
Umsatz je Tätige Person	EUR	250 710	222 841	225 757		
		Ва	uhauptgewerbe	4		
Betriebe	Anzahl	34	33	36		
Tätige Personen	Personen	1 336	1 399	1 500		
Umsatz je Tätige Person	EUR	122 837	140 967	140 292		
			usbaugewerbe ⁴			
Betriebe	Anzahl	29	28	23		
Tätige Personen	Personen	1 144	1 229	1 212		
Umsatz je Tätige Person	EUR	123 535	139 458	155 874		
			Tourismus			
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	5 221	6 247	4 955		
Übernachtungen	Anzahl	780 166	1 041 222	674 553		
			Insolvenzen			
Insolvenzverfahren	Anzahl	401	303	190		
darunter Unternehmen	Anzahl	70	34	33		
Verbraucher/-innen	Anzahl	256	203	121		
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl	6	4	2		
Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	69	62	34		
			Finanzen			
Schuldenstand	1000 EUR	165 352	170 668	157 894		
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	772	814	772		
		Realsteuervergleich				
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	92 885	85 593	94 919		
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	69 009	60 302	68 665		
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	6 282	5 420	6 061		
		Straß	Senverkehrsunfä	ille		
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 059	910	744		
davon mit Personenschaden	Anzahl	750	787	656		
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	309	123	88		
Verunglückte Personen	Personen	965	1 012	848		
darunter Getötete	Personen	17	17	13		

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 71 - Anhalt

		Jahr			
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020	
		<u>.</u>	Gebiet		
Fläche	km²	2 258	2 258	2 259	
Gemeinden	Anzahl	25	25	25	
			Bevölkerung		
Gesamtbevölkerung	Personen	271 874	262 513	255 700	
davon männlich	Personen	132 766	128 858	125 418	
weiblich	Personen	139 108	133 655	130 282	
Bevölkerungsdichte	Pers. je km²	120 266 994	116 254 156	113 246 420	
Deutsche Bevölkerung darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	Personen	200 994	234 136	240 420	
unter 16	%	11,6	12,0	12,3	
16 - 18	%	1,4	1,6	1,5	
18 - 25	%	4,9	4,0	4,5	
25 - 35 25 - 45	%	10,7	9,8	8,2	
35 - 45 45 - 60	%	11,2 26,2	10,6 25,5	11,5 23,4	
60 - 70	%	13,6	25,5 16,1	17,4	
70 und älter	%	20,3	20,5	21,1	
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	1,8	3,2	3,6	
		Bevöl	lkerungsbewegi	ıng	
Lebendgeborene	Personen	1 915	1 998	1 729	
Gestorbene	Personen	4 182	4 390	4 256	
Wanderungssaldo	Personen	-840	-839	381	
		Вач	ufertigstellunge	n	
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	229	369	274	
		Wo	hnungsbestand	i	
Wohnungen	Anzahl	156 083	155 427	155 352	
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen	Anzahl	58	59	61	
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	m²	46	48	49	
		_	einbildende Sch	nulen	
Schulen	Anzahl	110	103	104	
Einschulungen	Personen	2 034	2 073	2 031	
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife darunter Absolventinnen	Personen Personen	379 199	420 238	459 264	
darunter Absolventinnen	Personen	199	230	204	
		4 400	Soziales	40-	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	1 162	1 149	495	
Menschen mit Schwerbehinderung ² Kindertageseinrichtungen	Personen Anzahl	21 528 197	23 741 208	21 361 209	
Kinder in Tageseinrichtungen	Personen	15 556	16 229	16 660	
davon unter 3 Jahren	Personen	3 364	3 492	3 394	
3 bis unter 6 Jahren	Personen	5 739	5 578	5 790	
6 bis unter 14 Jahren	Personen	6 453	7 159	7 476	
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 959	2 275	2 451	
			sundheitsweser		
Pflegeheime	Anzahl	66	82	87	
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Anzahl Personen	3 746 3 558	4 197 4 072	4 272 4 253	
Krankenhäuser	Anzahl	3 556 6	4 072	4 253 6	
Aufgestellte Betten	Anzahl	1 539	1 372	1 336	
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	383 145	357 268	338 718	
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	305	340	367	
Nichtärztliches Personal	Personen	1 883	1 724	1 787	

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 71 - Anhalt

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung Einheit	2013	2017	2020	
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	17 222	11 849	10 212
davon Frauen	Personen	8 180	5 469	4 486
Männer	Personen	9 042	6 379	5 726
		Ge	ewerbemeldung	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 299	1 191	1 025
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 535	1 422	1 156
			les Gewerbe so ung von Steine	
Betriebe	Anzahl	231	231	216
Tätige Personen	Personen	22 478	21 205	20 612
Umsatz je Tätige Person	EUR	276 837	272 389	293 913
		В	auhauptgewerb	e ⁴
Betriebe	Anzahl	35	37	37
Tätige Personen	Personen	1 456	1 534	1 645
Umsatz je Tätige Person	EUR	127 799	151 372	147 021
			Ausbaugewerbe	, ⁴
Betriebe	Anzahl	18	12	7
Tätige Personen	Personen	495	428	324
Umsatz je Tätige Person	EUR	85 589	100 386	134 321
			Tourismus	
Angebotene Schlafgelegenheiten Übernachtungen	Anzahl Anzahl	3 218 285 673	3 668 350 510	3 783 340 051
Obernachlungen	Anzani	203 073	330 310	340 03 1
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	598	475	294
darunter Unternehmen	Anzahl	83	53	32
Verbraucher/-innen Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl Anzahl	433 5	351 6	215 5
Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	77	65	42
			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	307 337	276 122	222 408
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	1 125	1 046	865
		Re	alsteuerverglei	ch
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	100 777	136 817	137 669
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	72 643	105 429	105 418
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	7 127	9 564	9 449
		Straßenverkehrsunfälle		
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 381	1 176	963
davon mit Personenschaden	Anzahl	892	932	841
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	489	244	122
Verunglückte Personen darunter Getötete	Personen Personen	1 111 14	1 269 24	1 136 22
uarunter Getotete	1-612011611	14	24	22

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 72 - Halle

		Jahr			
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020	
			Gebiet		
Fläche Gemeinden	km² Anzahl	414 4	414 4	414 4	
		В	Bevölkerung		
Gesamtbevölkerung	Personen	265 273	272 643	271 372	
davon männlich weiblich	Personen	127 468	132 503	131 990	
Bevölkerungsdichte	Personen Pers. je km²	137 805 641	140 140 659	139 382 655	
Deutsche Bevölkerung	Personen	254 857	250 520	246 360	
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	0/	40 F	40.0	10.4	
unter 16 16 - 18	%	12,5 1,2	13,2 1,5	13,4 1,5	
18 - 25	%	8,4	7,4	8,2	
25 - 35	%	14,2	13,4	11,7	
35 - 45 45 - 60	%	11,4 21,3	11,3 20,8	12,3 19,7	
60 - 70	%	21,3 12,6	20,6 13,5	13,5	
70 und älter	%	18,3	18,9	19,7	
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	3,9	8,1	9,2	
		Bevölk	erungsbewegu	ng	
Lebendgeborene	Personen	2 322	2 655	2 421	
Gestorbene	Personen	3 377	3 437	3 501	
Wanderungssaldo	Personen	896	1959	398	
			ertigstellunger		
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	237	609	452	
		Woh	nungsbestand		
Wohnungen	Anzahl	160 383	161 301	162 529	
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	Anzahl m²	63 43	59 42	60 43	
Baronson maiorie World maorie je Eliwonion in	"				
Schulen	Anzahl	Allgemei 87	inbildende Sch 89	ulen 90	
Einschulungen	Personen	2 212	2 551	2 466	
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	576	800	828	
darunter Absolventinnen	Personen	304	437	417	
			Soziales		
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	1 718	1 407	580	
Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen	21 405	23 655	21 529	
Kindertageseinrichtungen Kinder in Tageseinrichtungen	Anzahl Personen	178 18 318	187 19 990	190 20 591	
davon unter 3 Jahren	Personen	3 775	3 929	3 917	
3 bis unter 6 Jahren	Personen	6 495	6 620	7 005	
6 bis unter 14 Jahren	Personen	8 048	9 441	9 669	
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	2 101	2 576	2 756	
			ındheitswesen	2	
Pflegeheime Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	63	67 3 415	3 300	
Verrugbare Platze in Pflegeneimen Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Anzahl Personen	3 319 3 193	3 415 3 386	3 390 3 348	
Krankenhäuser	Anzahl	3 193 6	3 380 6	6	
Aufgestellte Betten	Anzahl	3 018	2 959	2 823	
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	867 966	854 389	808 980	
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen	1 174 5 571	1 385	1 325	
Nichtärztliches Personal	Personen	5 571	6 068	6 191	

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 72 - Halle

	Fluid 14	Jahr			
Gegenstand der Nachweisung Einheit	Einheit	2013	2017	2020	
			Arbeitslose		
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	14 937	12 366	11 536	
davon Frauen	Personen	6 427	5 220	4 620	
Männer	Personen	8 509	7 146	6 916	
		Ge	ewerbemeldung	en	
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 974	1 626	1 351	
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 960	1 719	1 431	
			des Gewerbe so ung von Steine		
Betriebe	Anzahl	97	104	100	
Tätige Personen	Personen	6 082	6 699	6 921	
Umsatz je Tätige Person	EUR	190 151	216 965	216 267	
		В	auhauptgewerb	e ⁴	
Betriebe	Anzahl	30	27	25	
Tätige Personen	Personen	1 835	1 822	1 916	
Umsatz je Tätige Person	EUR	163 661	175 077	200 315	
			Ausbaugewerbe	9 ⁴	
Betriebe	Anzahl	33	37	34	
Tätige Personen	Personen	1 789	2 159	2 042 138 604	
Umsatz je Tätige Person	EUR	119 273	119 503	130 004	
			Tourismus		
Angebotene Schlafgelegenheiten Übernachtungen	Anzahl Anzahl		•	•	
Obernachtungen	Alizalli		•	•	
			Insolvenzen		
Insolvenzverfahren	Anzahl	627	456	293	
darunter Unternehmen Verbraucher/-innen	Anzahl Anzahl	76 461	59 279	71 150	
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl	11	1	3	
Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	79	117	69	
			Finanzen		
Schuldenstand	1000 EUR	500 631	461 428	519 337	
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	1 895	1 701	1 916	
		Re	ealsteuerverglei	ich	
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	97 353	112 760	117 916	
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	69 139	82 884	87 480	
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	5 790	6 921	7 240	
		Stra	ßenverkehrsun	fälle	
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 319	1 256	1 151	
davon mit Personenschaden	Anzahl	1 007	1 014	934	
mit schwerwiegendem Sachschaden Verunglückte Personen	Anzahl	312 1 214	242 1 266	217 1 118	
darunter Getötete	Personen Personen	5	1 200	6	
	. Grooner				

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 73 - Burgenland-Saalekreis

		Jahr		
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Gebiet	
Fläche	km²	1 712	1 712	1 712
Gemeinden	Anzahl	37	37	37
			Bevölkerung	
Gesamtbevölkerung	Personen	232 963	229 341	224 407
davon männlich	Personen	114 939	114 035	111 212
weiblich Bevölkerungsdichte	Personen Pers. je km²	118 024 136	115 306 134	113 195 131
Deutsche Bevölkerung	Personen	227 187	218 250	212 690
darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)			2.0200	
unter 16	%	11,9	12,5	12,8
16 - 18	%	1,3	1,5	1,6
18 - 25 25 - 35	% %	4,7 10,7	3,8 9,7	4,4 8,1
35 - 45	%	10,7	10,5	11,5
45 - 60	%	26,2	25,2	23,0
60 - 70	%	13,3	15,9	17,2
70 und älter	%	21,0	20,9	21,4
Ausländische Bevölkerung (Anteil)	%	2,5	4,8	5,2
		Bevöl	kerungsbeweg	ung
Lebendgeborene	Personen	1 675	1 651	1 564
Gestorbene	Personen	3 368	3 643	3 617
Wanderungssaldo	Personen	57	450	808
			ıfertigstellunge	
Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	124	243	333
			hnungsbestan	
Wohnungen	Anzahl	131 654	131 853	132 513
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in	Anzahl m²	58 45	57 46	59 48
		Allgeme	einbildende Scl	hulen
Schulen	Anzahl	99	94	94
Einschulungen	Personen	1 684	1 830	1 905
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	405	440	453
darunter Absolventinnen	Personen	228	235	258
			Soziales	
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren ¹	Personen	865	708	295
Menschen mit Schwerbehinderung ²	Personen	19 232	21 070	18 846
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	193 14 112	193 14 915	195 15 631
Kinder in Tageseinrichtungen davon unter 3 Jahren	Personen Personen	2 951	3 176	3 121
3 bis unter 6 Jahren	Personen	5 119	5 031	5 474
6 bis unter 14 Jahren	Personen	6 042	6 708	7 036
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 855	2 131	2 256
		Ges	sundheitswesei	1 ²
Pflegeheime	Anzahl	57	65	71
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen	Anzahl	3 224	3 555	3 579
Pflegebedürftige in Pflegeheimen Krankenhäuser	Personen Anzahl	3 221 2	3 564 2	3 696 2
Aufgestellte Betten	Anzahl	1 080	1 122	992
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl		, ,	
Hauptamtliche Ärzt/-innen	Personen			
Nichtärztliches Personal	Personen	•		•

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 73 - Burgenland-Saalekreis

			Jahr	
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	14 523	9 565	7 942
davon Frauen	Personen	6 844	4 422	3 494
Männer	Personen	7 679	5 143	4 448
		Ge	werbemeldunge	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 120	1 100	970
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 309	1 292	972
			es Gewerbe sov ing von Steinen	
Betriebe	Anzahl	184	178	173
Tätige Personen	Personen	17 807	17 962	17 169
Umsatz je Tätige Person	EUR	870 465	757 420	696 046
		Ва	uhauptgewerbe	e ⁴
Betriebe	Anzahl	41	42	45
Tätige Personen	Personen	1 863	1 924	2 139
Umsatz je Tätige Person	EUR	124 703	136 937	149 589
		Α	usbaugewerbe	4
Betriebe	Anzahl	27	29	25
Tätige Personen	Personen	1 519	1 303	1 214
Umsatz je Tätige Person	EUR	97 252	103 134	128 314
			Tourismus	
Angebotene Schlafgelegenheiten	Anzahl	5 076	6 568	4 701
Übernachtungen	Anzahl	705 076	806 286	661 296
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	366	256	174
darunter Unternehmen	Anzahl	49	51	38
Verbraucher/-innen	Anzahl Anzahl	260 2	170 4	92
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	55	31	5 39
Q Q			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	175 352	161 524	139 749
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	751	702	621
		Re	alsteuervergleid	ch
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	99 138	191 648	133 557
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	75 828	167 102	107 894
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	8 174	21 310	11 968
		Straf	Senverkehrsunf	älle
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 234	1 204	969
davon mit Personenschaden	Anzahl	866	852	730
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	368	352	239
Verunglückte Personen	Personen	1 198	1 184	979
darunter Getötete	Personen	14	13	7

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Wahlkreis 74 - Mansfeld

Fläche				Jahr	
Fläche Gemeinden	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
Gesamtbevölkerung				Gebiet	
Personen 249 221 242 664 238 800					
Personen 249 221 242 664 238 800				Bevölkerung	
August	Gesamthevölkerung	Personen		_	236 800
Bevölkerungsdiichte Pers je km² 245 319 234 400 227 958					
Deutsche Bevölkerung darunter im Alter von bis unter Jahren (Anteil)	weiblich		127 032	123 231	120 495
Degree Company Compa		,			
unter 16 16 - 18 16 - 18 18 - 25 25 - 35 25 - 35 36 - 48 48 3.9 4.5 25 - 35 - 5 8 10.4 9,4 7.9 35 - 45 60 0 70 60 - 70 60 - 70 und älter Ausländische Bevölkerung (Anteil) Lebendgeborene Personen Personen Personen Personen Personen Personen Personen Personen Pohnungsaldo Personen Pohnungsen (Neubauten) Anzahl Anzahl Anzahl Schulen Einschulungen Einschulungen Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife darunter Absolventinnen Einschulungen Personen Person		Personen	245 319	234 400	227 958
16 - 18		%	11.6	12 1	12.4
18 - 25 %			,		,
35 - 45	18 - 25				
45 - 60				,	· ·
March Mar				,	
To und alter			,		·
Ausländische Bevölkerung (Anteil)					
Personen 1 682				·	•
Personen			Bevöl	kerungsbewegu	ıng
Personen General Personen	Lebendgeborene	Personen	1 682	1 739	1 585
Wohnungen (Neubauten)					
Wohnungen (Neubauten)	Wanderungssaldo	Personen	-607	94	591
Wohnungen Anzahl 137 138 137 275 137 809 Wohnungen 2100 Einwohner/-innen Anzahl 56 57 58 Einwohner/-in m² 46 47 49 49					
Wohnungen with Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in Anzahl Anzahl m² 137 138 137 275 137 809 Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Burchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in Anzahl m² 46 57 58 Allgemeinbildende Schulen Allgemeinbildende Schulen Schulen Anzahl 101 91 92 Einschulungen Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife Personen 1781 1 851 1 863 Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife Personen 26 469 531 Soziales Britagenein in Lagemeiner Hochschulreife Personen 201 285 312 Wersonen 985 948 510 Wersonen 985 948 510 Menschen mit Schwerbehinderung² Personen 22 771 24 847 22 054 Kinder in Tageseinrichtungen Personen 2 953 3 050 2 965 Kinder in Tageseinrichtungen	Wohnungen (Neubauten)	Anzahl	172	194	313
Wohnungen je 100 Einwohner/-innen Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in Anzahl m² 56 57 58 Schulen Einschulungen Anzahl Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife darunter Absolventinnen Anzahl Personen Personen 1 781 1 851 1 863 Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife darunter Absolventinnen Personen Personen 362 469 531 Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren¹ Personen 201 285 312 Soziales Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren¹ Personen 22 771 24 847 22 054 Kindertageseinrichtungen Anzahl 200 204 202 Kinder in Tageseinrichtungen Personen 13 820 14 374 14 694 davon unter 3 Jahren Personen 2 953 3 050 2 965 3 bis unter 6 Jahren Personen 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 5 641 6 100 6 433				_	
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in m² 46 47 49					
Schulen					
Schulen			Allgeme	einbildende Sch	ulen
Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife darunter Absolventinnen Personen 201 285 312 3	Schulen	Anzahl	_		
Personen 201 285 312					
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren¹ Personen 985 948 510 Menschen mit Schwerbehinderung² Personen 22 771 24 847 22 054 202 271 24 847 22 054 202 271 24 847 22 054 202 271 24 847 22 054 202 271 24 847 22 054 202 271 24 847 22 054 202 202 202 202 202 203 2	Absolventen/-innen mit allgemeiner Hochschulreife	Personen	362	469	531
Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter bis unter 65 Jahren¹ Personen 985 948 510	darunter Absolventinnen	Personen	201	285	312
Menschen mit Schwerbehinderung² Personen Anzahl 22 771 24 847 22 054 Kindertageseinrichtungen Anzahl 200 204 202 Kinder in Tageseinrichtungen Personen 13 820 14 374 14 694 davon unter 3 Jahren Personen 2 953 3 050 2 965 3 bis unter 6 Jahren Personen 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 1 686 1 978 2 083 Gesundheitswesen² Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl - - <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>					
Kindertageseinrichtungen Anzahl 200 204 202 Kinder in Tageseinrichtungen Personen 13 820 14 374 14 694 davon unter 3 Jahren Personen 2 953 3 050 2 965 3 bis unter 6 Jahren Personen 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 1 686 1 978 2 083 Gesundheitswesen² Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen .					
Kinder in Tageseinrichtungen Personen davon unter 3 Jahren Personen Personen 13 820 14 374 14 694 3 bis unter 6 Jahren Personen 6 bis unter 14 Jahren Personen 7 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 7 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 1 686 1 978 2 083 Gesundheitswesen² Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl 2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
davon unter 3 Jahren Personen 2 953 3 050 2 965 3 bis unter 6 Jahren Personen 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 1 686 1 978 2 083 Gesundheitswesen² Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen 					
3 bis unter 6 Jahren Personen 5 226 5 224 5 296 6 bis unter 14 Jahren Personen 5 641 6 100 6 433 Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Gesundheitswesen² Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen 					
Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder Personen 1 686 1 978 2 083 Gesundheitswesen² Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen 					
Pflegeheime	6 bis unter 14 Jahren	Personen	5 641	6 100	6 433
Pflegeheime Anzahl 50 65 73 Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen 	Tätiges Personal in Tageseinrichtungen für Kinder	Personen	1 686	1 978	2 083
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen Anzahl 2 884 3 286 3 504 Pflegebedürftige in Pflegeheimen Personen 2 859 3 255 3 621 Krankenhäuser Anzahl 2 2 2 Aufgestellte Betten Anzahl 1 417 1 408 1 390 Berechnungs- und Belegungstage Anzahl Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen .<					
Pflegebedürftige in PflegeheimenPersonen2 8593 2553 621KrankenhäuserAnzahl222Aufgestellte BettenAnzahl1 4171 4081 390Berechnungs- und BelegungstageAnzahlHauptamtliche Ärzt/-innenPersonen					
Krankenhäuser Anzahl Aufgestellte Betten Anzahl Berechnungs- und Belegungstage Hauptamtliche Ärzt/-innen Anzahl Anzahl Anzahl Personen Anzahl					
Aufgestellte BettenAnzahl1 4171 4081 390Berechnungs- und BelegungstageAnzahlHauptamtliche Ärzt/-innenPersonen					
Berechnungs- und Belegungstage Anzahl					
Hauptamtliche Ärzt/-innen Personen	· ·		1 711	1 400	1 000

¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.

² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019

³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen

⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

Noch Wahlkreis 74 - Mansfeld

Commentered don Northwesterman	Finda 4		Jahr	
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	2013	2017	2020
			Arbeitslose	
Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)	Personen	16 455	12 564	10 727
davon Frauen	Personen	7 848	5 782	4 698
Männer	Personen	8 607	6 783	6 029
		Ge	werbemeldung	en
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	1 254	1 117	989
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	1 453	1 279	1 150
			les Gewerbe so ung von Steiner	
			-	
Betriebe	Anzahl	144 12 058	140 11 594	141 11 509
Tätige Personen Umsatz je Tätige Person	Personen EUR	225 430	256 108	237 955
omsatz je range r crsom	LOIX			
			auhauptgewerb	
Betriebe	Anzahl	34	32	32
Tätige Personen Umsatz je Tätige Person	Personen EUR	1 802 85 243	1 752 94 495	1 765 109 415
omodiz je rango rotoon	Lort			
			lusbaugewerbe	
Betriebe Täting Personan	Anzahl	31	26 1 097	24 1 110
Tätige Personen Umsatz je Tätige Person	Personen EUR	1 156 127 561	96 018	109 085
ombate jo rango r orodii	2011	127 001		100 000
A		4.044	Tourismus	4.000
Angebotene Schlafgelegenheiten Übernachtungen	Anzahl Anzahl	4 644 467 511	5 107 558 993	4 220 364 358
Obernachtungen	Alizalii	407 311	336 993	304 336
			Insolvenzen	
Insolvenzverfahren	Anzahl	596	449	273
darunter Unternehmen	Anzahl Anzahl	71 419	76	36
Verbraucher/-innen Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzani Anzahl	19	302 1	194 1
Ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	87	70	42
			Finanzen	
Schuldenstand	1000 EUR	249 375	296 015	224 539
Schuldenstand je Einwohner/-in	EUR	997	1 214	945
		Re	alsteuerverglei	ch
Realsteueristaufkommen	1000 EUR	67 138	75 572	82 052
darunter Gewerbesteuer	1000 EUR	42 421	48 295	53 074
Gewerbesteuerumlage	1000 EUR	4 317	4 528	4 986
		Stra	ßenverkehrsun	fälle
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	1 279	1 123	816
davon mit Personenschaden	Anzahl	826	829	657
mit schwerwiegendem Sachschaden	Anzahl	453	294	159
Verunglückte Personen darunter Getötete	Personen	1 098 12	1 147 15	845
uaruniei Gelolele	Personen	12		19

 ¹ Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen.
 ² Werte für 2020 sind aus dem Jahr 2019
 ³ betrachtet werden Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Tätigen Personen
 ⁴ bis 2017 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen, ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen.

Allgemeinen 23 und mehr Tätigen Personen

3. Vergleichbare Wahlergebnisse vorangegangener Wahlen

3.1 Kandidierende Parteien und Listen in Sachsen-Anhalt bei Bundestagswahlen

3.1.1 Erststimmen bzw. Personenstimmen

Kandidierende				Вι	ındesta	gswahl	en		
Bezeichnung	Kurzform	1990	1994	1998	2002	2005	2009	2013	2017
Alternative für Deutschland	AfD							•	•
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Christlich Demokratische Union	GRÜNE	•	•	•	•	•	•	•	•
Deutschlands	CDU	•	•	•	•	•	•	•	•
Deutsche Soziale Union	DSU	•	•						
Deutsche Zentrumspartei	ZENTRUM			•	•				
DIE GRAUEN - Graue Panther	GRAUE	•	•	•	•				
DIE LINKE	DIE LINKE	•	•	•	•	•	•	•	•
DIE REPUBLIKANER	REP		•	•					
Freie Demokratische Partei	FDP	•	•	•	•	•	•	•	•
FREIE WÄHLER Freie Wählergemeinschaft "Unab-	FREIE WÄHLER							•	•
hängige Magdeburger"	FWG		•						
Gartenpartei Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	Gartenpartei MLPD					•			•
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD				•	•	•	•	•
Ökologisch-Demokratische Partei	ÖDP			•					
Partei Bibeltreuer Christen Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	PBC Die PARTEI			•	•	•			•
Partei Rechtsstaatlicher Offensive	Offensive D					•			
Piratenpartei Deutschland Sozialdemokratische Partei	PIRATEN							•	
Deutschlands Allianz für Menschenrechte, Tier-	SPD	•	•	•	•	•	•	•	•
und Naturschutz	Tierschutzallianz								•
Tierschutzpartei andere Kreiswahlvorschläge/Einzel-	Tierschutzpartei			•	•			•	
bewerber/-innen	andere KWV/ EB	•		•	•	•	•	•	•

3.1.2 Zweitstimmen bzw. Parteienstimmen

Kandidierende				В	undesta	agswah	len		
Bezeichnung	Kurzform	1990	1994	1998	2002	2005	2009	2013	2017
Alternative für Deutschland	AfD							•	•
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	•	•	•	•	•	•	•	•
Bündnis Grundeinkommen – Die Grundeinkommenspartei	BGE								•
Bürgerbewegung pro Deutschland	pro Deutschland							•	
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	•	•	•	•	•	•	•	•
DEMOKRATIE IN BEWEGUNG	DiB								•
Deutsche Soziale Union	DSU	•							
DEUTSCHE VOLKSUNION	DVU			•			•		
DIE GRAUEN - Graue Panther	GRAUE	•	•	•	•				
DIE LINKE	DIE LINKE	•	•	•	•	•	•	•	•
DIE REPUBLIKANER	REP	•	•	•		•			
Freie Demokratische Partei	FDP	•	•	•	•	•	•	•	•
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER							•	•
Gartenpartei	Gartenpartei								•
Marxistisch-Leninistische Partei									
Deutschlands	MLPD		•			•	•	•	•
Nationaldemokratische Partei	NPD								
Deutschlands	ÖDP	•		•	•	•	•	•	•
Ökologisch-Demokratische Partei Partei der Arbeitslosen und Sozial	ODP	•	•					•	
Schwachen	PASS		•						
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tier-									
schutz, Elitenförderung und basis-	Dia DADTEI								
demokratische Initiative Partei für Soziale Gleichheit, Sek-	Die PARTEI								•
tion der Vierten Internationale	PSG			•					
Partei Rechtsstaatlicher Offensive	Offensive D					•			
Piratenpartei Deutschland	PIRATEN						•	•	
Pro Deutsche Mitte - Initiative Pro									
D-Mark	Pro DM			•		•			
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	•	•	•	•	•	•	•	•
Spartakist-Arbeiterpartei Deutsch-									
lands	SpAD	•							
Allianz für Menschenrechte, Tier-	Tiene elevite elliere								
und Naturschutz	Tierschutzallianz								•
Tierschutzpartei	Tierschutzpartei				•				

3.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen 3.2.1 Ergebnisse der Bundestagswahlen

	Bun	destags	swahl 1990 ¹		Bundestagswahl 1994 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim		Zweitstim	men	Erststimn	men	Zweitstimmen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Walalla ana alakinta	0.007.700				0.450.700					
Wahlberechtigte	2 237 790	70.0			2 156 706	70.4				
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	1 615 723	72,2			1 518 973	70,4				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	49 915	3,1			131 959	8,7				
Ungültige Stimmen	29 974	1,9	24 337	1,5	19 573	1,3	17 590	1,2		
Gültige Stimmen	1 585 749	98,1	1 591 386	98,5	1 499 400	98,7	1 501 383	98,8		
davon für										
CDU	624 431	39,4	613 515	38,6	596 278	39,8	582 294	38,8		
AfD	x		x		x		x			
DIE LINKE	158 333	10,0	149 053	9,4	264 007	17,6	270 212	18,0		
SPD	399 221	25,2	393 396	24,7	512 425	34,2	502 193	33,4		
FDP	279 316	17,6	314 265	19,7	52 794	3,5	60 968	4,1		
GRÜNE	105 157	6,6	83 976	5,3	56 920	3,8	53 551	3,6		
205										
BGE	×		Х		X		Х			
DiB	×		Х		X		Х			
Die PARTEI	X		X		Х		Х			
DSU	15 053	0,9	7 138	0,4	823	0,1	Х			
DVU	X	•	Х	•	Х		Х			
FREIE WÄHLER	X	•	Х	-	Х		Х			
FWG	X		х	-	284	0	X			
Gartenpartei	X		X	-	X		x			
GRAUE	3 303	0,2	9 431	0,6	3 008	0,2	7 090	0,5		
MLPD	Х		X		X		389	0		
NPD	х	•	2 704	0,2	X		X			
ÖDP	х		2 179	0,1	X		1 405	0,1		
Offensive D	х	•	X	•	X		X			
PASS	х	•	X	•	X		8 640	0,6		
PBC	х		x	-	X		X			
PIRATEN	х		x	-	X		X			
pro Deutschland	х		X		X		X			
Pro DM	х		X	-	X		X			
PSG	x		x		x		x			
REP	x		15 197	1,0	12 861	0,9	14 641	1,0		
SpAD	x	•	532	0	x		x			
Tierschutzallianz	Х		Х		Х		Х			
Tierschutzpartei	х		х		Х		Х			
ZENTRUM	х		Х		х	-	х			
EB	935	0,1	x		x		x			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in Sachsen-Anhalt für das Land insgesamt

Bun	destags	swahl 1998 ¹		Bune	destags	swahl 2002 ¹		
Erststim		Zweitstim	men	Erststimn		Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Cogenitana aoi maoninasang
			,,,		,,,			
2 149 785				2 108 941				Wahlberechtigte
1 657 621	77,1			1 451 093	68,8			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
160 502	9,7			173 487	12,0			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
32 901	2,0	26 444	1,6	23 673	1,6	20 503	1,4	Ungültige Stimmen
1 624 720	98,0	1 631 177	98,4	1 427 420	98,4	1 430 590	98,6	Gültige Stimmen
								davon für
490 274	30,2	444 311	27,2	442 816	31,0	415 486	29,0	CDU
X		x		x		X		AfD
326 008	20,1	337 393	20,7	225 261	15,8	206 129	14,4	DIE LINKE
686 428	42,2	620 771	38,1	607 372	42,6	618 016	43,2	SPD
51 029	3,1	66 428	4,1	100 322	7,0	108 267	7,6	FDP
42 174	2,6	54 538	3,3	37 457	2,6	48 574	3,4	GRÜNE
x		x		x		x		BGE
x		x		x		x		DiB
x		x		x		x		Die PARTEI
х		x		x		x		DSU
х		52 179	3,2	X		x		DVU
х		x		x		x		FREIE WÄHLER
х	-	X		Х		x		FWG
х		x		х		Х		Gartenpartei
9 168	0,6	7 617	0,5	2 940	0,2	5 872	0,4	GRAUE
х	-	X		X		Х		MLPD
х	-	5 334	0,3	5 992	0,4	14 296	1,0	NPD
410	0	X		X	•	X		ÖDP
х	-	X		X		Х		Offensive D
Х		X		x		X		PASS
1 160	0,1	x		387	-	Х		PBC
Х		X		x		X		PIRATEN
Х	•	X		x		X		pro Deutschland
Х	-	31 167	1,9	x		X		Pro DM
X		2 384	0,1	x		Х		PSG
12 759	0,8	9 055	0,6	x		X		REP
X	-	Х		Х		X		SpAD
Х		Х		X		Χ		Tierschutzallianz
933	0,1	Х		1 715	0,1	13 950	1,0	Tierschutzpartei
475	0	Х		1 152	0,1	Х	•	ZENTRUM
2.000	0.0			0.000	0.4			L EB
3 902	0,2	Х	•	2 006	0,1	Х	•	EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.1 Ergebnisse der Bundestagswahlen

	Bun	destage	swahl 2005 ¹		Bun	destags	swahl 2009 ¹	
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	nen	Zweitstim	men	Erststim	nen	Zweitstim	men
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Mahlharashtirita	2.000.400				2 020 572			
Wahlberechtigte	2 088 108	71.0			2 028 572	60 E		
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	1 481 671	71,0			1 226 721	60,5		
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	183 065	12,4			169 382	13,8		
Ungültige Stimmen	33 965	2,3	31 092	2,1	25 944	2,1	24 049	2,0
Gültige Stimmen	1 447 706	97,7	1 450 579	97,9	1 200 777	97,9	1 202 672	98,0
davon für								
CDU	404 318	27,9	357 663	24,7	388 171	32,3	362 311	30,1
AfD	x		x		x		x	
DIE LINKE	369 268	25,5	385 422	26,6	383 800	32,0	389 456	32,4
SPD	508 573	35,1	474 909	32,7	237 189	19,8	202 850	16,9
FDP	71 965	5,0	117 155	8,1	94 139	7,8	124 247	10,3
GRÜNE	39 112	2,7	59 146	4,1	55 547	4,6	61 734	5,1
BGE	x		x		х		x	
DiB	x	•	X	•	X	•	X	•
Die PARTEI	x	•	X	•	X	•	X	•
DSU	x	•	X		X		X	•
DVU	x	•	X		X		3 529	0,3
FREIE WÄHLER	x	•	X		X		3 323 X	0,5
FWG	x	•	X		X		X	•
Gartenpartei	x	•	X		X		X	•
GRAUE	x	•	X		X		X	•
MLPD	3 697	0,3	5 412	0,4	3 039	0,3	3 181	0,3
NPD	40 324	2,8	36 970	2,5	30 183	2,5	26 584	2,2
ÖDP	40 324 X		30 37 0 X		30 103 X		20 30 4 X	
Offensive D	4 957	0,3	3 338	0,2	X	•	X	
PASS	x	0,5	3 330 X	0,2	X		X	•
PBC	482	0	X		X		X	•
PIRATEN	X	U	X		X		28 780	2,4
pro Deutschland	x	•	X		X		20 7 00 X	۷,٦
Pro DM	x	•	5 739	0,4	X		X	•
PSG	x	•	3 7 3 3 X	0,4	X		X	•
REP	x	•	4 825	0,3	X	•	X	•
SpAD		•		0,0				•
Tierschutzallianz	x x	•	X	•	X X	-	X X	•
Tierschutzpartei		•	X					
ZENTRUM	X	•	X	•	X	•	X	•
ZENTRUM	х		Х		Х		Х	
EB	5 010	0,3	х		8 709	0,7	х	

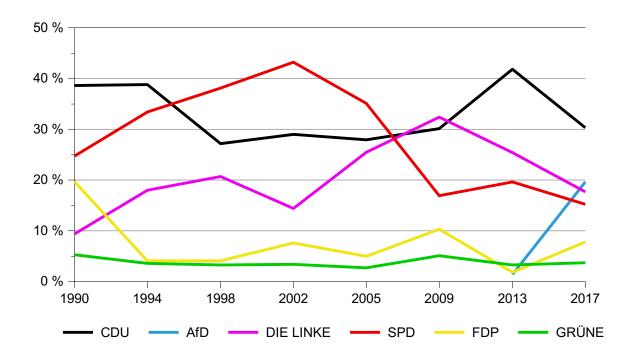
¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

für das Land insgesamt

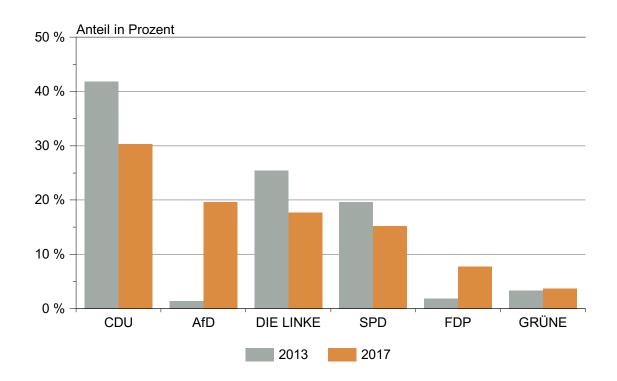
Bun	destags	swahl 2013 ¹		Bun	destags	swahl 2017 ¹		
Erststim		Zweitstim	men	Erststimr		Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
	1				l e e e e e e e e e e e e e e e e e e e			
1 930 880				1 854 891				Wahlberechtigte
1 198 248	62,1			1 263 474	68,1			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
183 244	15,3			225 955	17,9			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
21 741	1,8	19 433	1,6	22 949	1,8	18 494	1,5	Ungültige Stimmen
1 176 507	98,2	1 178 815	98,4	1 240 525	98,2	1 244 980	98,5	Gültige Stimmen
								davon für
491 418	41,8	485 781	41,2	401 454	32,4	377 411	30,3	CDU
16 657	1,4	49 661	4,2	210 127	16,9	244 401	19,6	AfD
299 032	25,4	282 319	23,9	238 047	19,2	220 858	17,7	DIE LINKE
230 859	19,6	214 731	18,2	213 058	17,2	188 980	15,2	SPD
20 679	1,8	30 998	2,6	81 211	6,5	96 555	7,8	FDP
38 929	3,3	46 858	4,0	38 938	3,1	46 243	3,7	GRÜNE
Х		X		X		3 762	0,3	BGE
Х		X		X		2 908	0,2	DiB
Х		X		2 186	0,2	13 554	1,1	Die PARTEI
Х		X		X		X		DSU
Х	•	X	•	X		X		DVU
18 070	1,5	12 358	1,0	28 163	2,3	14 392	1,2	FREIE WÄHLER
Х	•	X	•	X		X		FWG
Х	•	X	•	2 570	0,2	5 617	0,5	Gartenpartei
Х	•	X	•	X		X		GRAUE
1 241	0,1	1 798	0,2	2 039	0,2	1 847	0,1	MLPD
26 085	2,2	25 900	2,2	15 364	1,2	9 737	0,8	NPD
х		1 978	0,2	X		X		ÖDP
х		X		X		х		Offensive D
х		х		X		х		PASS
х		x		x		x		PBC
25 756	2,2	22 753	1,9	x		x		PIRATEN
х		3 680	0,3	X		X		pro Deutschland
Х		Х		Х		Х		Pro DM
х		x		x		x		PSG
X		Х		X		Х		REP
x		x		x				SpAD
X		Х		4 102	0,3	18 715	1,5	Tierschutzallianz
4 437	0,4	Х		X		Х		Tierschutzpartei
х		Х		Х		Х		ZENTRUM
3 344	0,3	Х		3 266	0,3	Х		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

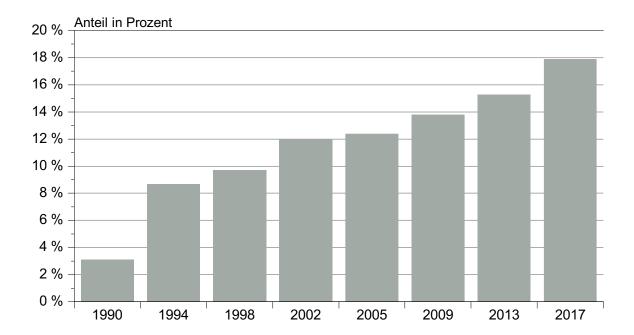
Zweitstimmenanteile in Sachsen-Anhalt bei den Bundestagswahlen seit 1990



Zweitstimmenanteile in Sachsen-Anhalt bei den Bundestagswahlen in den Jahren 2013 und 2017



Anteil der Briefwähler/-innen in Sachsen-Anhalt bei den Bundestagswahlen seit 1990



3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 66 –

	Bun	destags	swahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststimr	nen	Zweitstim	men	Erststim	men	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	188 647				182 677					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	135 206	71,7			112 980	61,8				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	13 651	10,1			12 660	11,2				
Ungültige Stimmen	2 810	2,1	2 494	1,8	2 552	2,3	2 742	2,4		
Gültige Stimmen	132 396	97,9	132 712	98,2	110 428	97,7	110 238	97,6		
davon für										
CDU	41 197	31,1	35 087	26,4	34 501	31,2	33 330	30,2		
AfD	х		Х		х		х			
DIE LINKE	36 157	27,3	36 503	27,5	36 910	33,4	37 034	33,6		
SPD	44 012	33,2	43 852	33,0	22 070	20,0	19 516	17,7		
FDP	4 515	3,4	8 372	6,3	6 558	5,9	9 725	8,8		
GRÜNE	2 975	2,2	4 584	3,5	3 725	3,4	5 212	4,7		
BGE	x		x		x		x			
DiB	Х		Х		Х		Х			
Die PARTEI	Х		Х		х		х			
DVU	Х		Х		х		449	0,4		
FREIE WÄHLER	х		х		х		х			
Gartenpartei	Х		Х		Х		Х			
MLPD	Х		348	0,3	х		232	0,2		
NPD	2 977	2,2	2 902	2,2	2 461	2,2	2 318	2,1		
ÖDP	х		х		х		х			
Offensive D	563	0,4	259	0,2	х		х			
PBC	х		х		х		х			
PIRATEN	х		х		х		2 422	2,2		
pro Deutschland	х		х		х		х			
Pro DM	х		465	0,4	х		х			
REP	х		340	0,3	х		х			
Tierschutzallianz	x		X		X	•	X	•		
Tierschutzpartei	x	•	X	•	X	•	X			
ZENTRUM	x		X		X		X			
EB	х	-	х		4 203	3,8				

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Altmark

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl % Anzahl %			
172 378				165 625				Wahlberechtigte
107 895	62,6			111 193	67,1			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
14 035	13,0			16 630	15,0			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
1 857	1,7	1 678	1,6	1 738	1,6	1 330	1,2	Ungültige Stimmen
106 038	98,3	106 217	98,4	109 455	98,4	109 863	98,8	Gültige Stimmen
								davon für
44 686	42,1	44 655	42,0	35 644	32,6	36 022	32,8	CDU
х		3 826	3,6	18 031	16,5	18 419	16,8	AfD
32 164	30,3	26 180	24,6	20 973	19,2	20 346	18,5	DIE LINKE
18 616	17,6	20 196	19,0	20 900	19,1	18 721	17,0	SPD
1 489	1,4	2 278	2,1	7 388	6,7	7 388	6,7	FDP
2 998	2,8	3 542	3,3	3 738	3,4	3 648	3,3	GRÜNE
	, -		-,-		-,		-,-	
х	•	х		х		304	0,3	BGE
х		Х	•	Х		242	0,2	DiB
х		х		х		970	0,9	Die PARTEI
х		х		х		х		DVU
931	0,9	722	0,7	1 567	1,4	888	0,8	FREIE WÄHLER
Х		Х		Х		467	0,4	Gartenpartei
Х		141	0,1	Х		118	0,1	MLPD
2 613	2,5	2 227	2,1	Х		662	0,6	NPD
х		147	0,1	Х		Х		ÖDP
Х		х		Х		Х		Offensive D
Х		х	_	х		Х		PBC
2 541	2,4	1 997	1,9	х		х		PIRATEN
_ x	_, .	306	0,3	X		X	-	pro Deutschland
X		Х		X		X	-	Pro DM
X		X		X		X		REP
X		X		X		1 218	1,1	Tierschutzallianz
X		X		X		x	.,.	Tierschutzpartei
X		x		x		x		ZENTRUM
х		x		1214	1,1	x		ЕВ

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 67 –

	Bun	destags	swahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	nen	Zweitstim	men	Erststim	nen	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	246 402				239 481					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	174 931	71			146 265	61,1				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	17 312	9,9			16 077	11,0				
Ungültige Stimmen	4 368	2,5	3 901	2,2	3 411	2,3	3 224	2,2		
Gültige Stimmen	170 563	97,5	171 030	97,8	142 854	97,7	143 041	97,8		
davon für	47.005	00.4	45.040	00.7	40.000	00.7	45.000	04.5		
CDU	47 925	28,1	45 649	26,7	46 686	32,7	45 060	31,5		
AfD	X		X		X		X			
DIE LINKE	39 398	23,1	42 866	25,1	41 040	28,7	43 781	30,6		
SPD	64 381	37,7	58 156	34,0	31 994	22,4	25 606	17,9		
FDP 	9 003	5,3	12 646	7,4	13 914	9,7	15 368	10,7		
GRÜNE	3 950	2,3	5 698	3,3	5 041	3,5	6 081	4,3		
BGE	x		x		x		x			
DiB	Х		Х		Х		Х			
Die PARTEI	Х		Х		Х		Х			
DVU	х		Х		Х		461	0,3		
FREIE WÄHLER	х		Х		Х		Х			
Gartenpartei	х		Х		Х		Х			
MLPD	х		403	0,2	Х		331	0,2		
NPD	4 715	2,8	3 977	2,3	3 446	2,4	3 033	2,1		
ÖDP	х		Х		Х		х			
Offensive D	805	0,5	541	0,3	х		х			
PBC	х		х	•	х		х			
PIRATEN	Х		Х		Х		3 320	2,3		
pro Deutschland	Х		Х		Х		Х			
Pro DM	Х		621	0,4	Х		Х			
REP	х		473	0,3	х		х			
Tierschutzallianz	х		X		х		х			
Tierschutzpartei	х		х		х		х			
ZENTRUM	x	•	x	•	x	•	x			
ЕВ	386	0,2	x		733	0,5	x			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Börde – Jerichower Land

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
228 139				220 786				Wahlberechtigte
141 814	62,2			150 499	68,2			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
18 296	12,9			23 395	15,6			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 976	2,1	2 488	1,8	4 551	3,0	2 411	1,6	Ungültige Stimmen
138 838	97,9	139 326	98,2	145 948	97,0	148 088	98,4	Gültige Stimmen
								davon für
61 890	44,6	60 207	43,2	55 110	37,8	47 566	32,1	CDU
х		5 380	3,9	х		27 905	18,8	AfD
29 759	21,4	30 235	21,7	29 616	20,3	24 555	16,6	DIE LINKE
32 118	23,1	27 279	19,6	29 174	20,0	24 053	16,2	SPD
3 686	2,7	3 995	2,9	11 080	7,6	11 413	7,7	FDP
3 611	2,6	4 281	3,1	3 540	2,4	4 236	2,9	GRÜNE
х		x		x		358	0,2	BGE
X	•		•	X	•	213	0,2	DiB
	•	X	•		•	1 313	0,1	Die PARTEI
x x		X	•	X X	•	1 3 13 X		DVU
2 854	2,1	1 630	1,2	7 809	5,4	2 074	1,4	FREIE WÄHLER
	۷,۱				J, 4	784	0,5	Gartenpartei
X		x 170	0,1	X	•	151	0,3	MLPD
X	•	2 903	2,1	x 9 619	6,6	1 330	0,1	NPD
X		2 903	0,2					ÖDP
X	•			X	•	X	•	Offensive D
X	•	X	•	X	•	X	•	PBC
x 4 224	2.0	X 2 FF6		X		X	•	PIRATEN
	3,0	2 556 458	1,8 0,3	X	•	X	•	pro Deutschland
X			0,3	X		X	•	Pro DM
X	•	X	-	X	•	X	•	REP
X		X		X		X 2.127		Tierschutzallianz
X	•	X	•	X	•	2 137	1,4	
X		X		X		X	•	Tierschutzpartei
X	•	Х	•	Х	•	Х		ZENTRUM
696	0,5	x		x		x		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 68 –

	Bun	destags	swahl 2005 ¹		Bun	destags	wahl 2009 ¹	
Gegenstand der Nachweisung	Erststimr	nen	Zweitstim	men	Erststim	nen	Zweitstim	men
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte	245 945				237 308			
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	174 843	71,1			144 565	60,9		
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	22 594	12,9			20 077	13,9		
Briotwarian, innert, warnerance	22 00 1	12,0			20 011	10,0		
Ungültige Stimmen	4 372	2,5	3 586	2,1	3 140	2,2	2 705	1,9
Gültige Stimmen	170 471	97,5	171 257	97,9	141 425	97,8	141 860	98,1
davon für								
CDU	46 065	27,0	42 699	24,9	46 720	33,0	44 482	31,4
AfD	х		Х		Х		Х	
DIE LINKE	44 932	26,4	45 076	26,3	44 002	31,1	45 736	32,2
SPD	58 565	34,4	57 963	33,8	28 783	20,4	24 355	17,2
FDP	9 203	5,4	12 584	7,3	10 250	7,2	13 296	9,4
GRÜNE	6 472	3,8	6 544	3,8	7 796	5,5	7 148	5,0
BGE	Х		Х	•	Х		Х	
DiB	Х		Х		Х		Х	
Die PARTEI	х		Х		Х		Х	
DVU	х		Х		Х		Х	
FREIE WÄHLER	х		Х		Х		Х	
Gartenpartei	х		Х		Х		Х	
MLPD	2	0	404	0,2	2	0	310	0,2
NPD	4 989	2,9	4 380	2,6	3 871	2,7	3 285	2,3
ÖDP	Х		Х		Х		Х	
Offensive D	111	0,1	219	0,1	Х		х	
PBC	х		Х		Х		х	
PIRATEN	х		х		х		2 902	2,0
pro Deutschland	х		х	•	х		Х	
Pro DM	х		716	0,4	х		Х	
REP	Х		672	0,4	Х		Х	
Tierschutzallianz								
Tierschutzpartei	Х		Х		Х		Х	
ZENTRUM	х		х		х		х	
EB	132	0,1	х		1	0	х	

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen in den Bundestagswahlkreisen Harz

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bune	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
224 917				215 607				Wahlberechtigte
132 539	58,9			143 567	66,6			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
18 595	14,0			24 999	17,4			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 595	2,0	2 340	1,8	2 439	1,7	2 036	1,4	Ungültige Stimmen
129 944	98,0	130 199	98,2	141 128	98,3	141 531	98,6	Gültige Stimmen
								davon für
59 779	46,0	56 619	43,5	51 386	36,4	47 574	33,6	CDU
х		4 924	3,8	22 792	16,1	23 860	16,9	AfD
29 860	23,0	29 875	22,9	27 104	19,2	25 069	17,7	DIE LINKE
24 875	19,1	24 407	18,7	24 767	17,5	22 915	16,2	SPD
1 852	1,4	2 961	2,3	6 923	4,9	9 902	7,0	FDP
4 928	3,8	4 716	3,6	4 462	3,2	4 968	3,5	GRÜNE
v						365	0.2	BGE
X	•	X		X		213	0,3	DiB
X	•	X	•	X	•		0,2	Die PARTEI
X	•	X	•	X	•	1 344	0,9	DVU
X		X		X 2.552		X 4.040		FREIE WÄHLER
1 111	0,9	929	0,7	3 253	2,3	1 648	1,2	
Х		X		X		445	0,3	Gartenpartei
X		136	0,1	441	0,3	184	0,1	MLPD
3 304	2,5	2 651	2,0	Х	•	868	0,6	NPD
Х	•	293	0,2	Х	•	Х		ÖDP
Х		Х	•	Х	•	Х		Offensive D
Х		Х	•	Х	•	Х		PBC
2 556	2,0	2 255	1,7	Х		Х		PIRATEN
Х		433	0,3	Х		Х		pro Deutschland
Х		Х		X		X		Pro DM
Х		Х	•	Х	•	X		REP
Х		Х	•	Х	•	2 176	1,5	Tierschutzallianz
1 679	1,3	Х		Х		Х		Tierschutzpartei
Х		x		x		x	•	ZENTRUM
х		х		х		х		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 69 –

	Bun	destags	wahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststimr	men	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	248 467				249 356					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	175 678	70,7			150 236	60,2				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	28 297	16,1			26 603	17,7				
Ungültige Stimmen	3 922	2,2	3 609	2,1	2 871	1,9	2 531	1,7		
Gültige Stimmen	171 756	97,8	172 069	97,9	147 365	98,1	147 705	98,3		
davon für										
CDU	41 452	24,1	37 636	21,9	45 389	30,8	41 192	27,9		
AfD	Х		Х		Х		Х			
DIE LINKE	44 686	26,0	46 431	27,0	47 303	32,1	47 538	32,2		
SPD	68 631	40,0	62 368	36,2	32 420	22,0	27 817	18,8		
FDP	6 803	4,0	11 324	6,6	9 686	6,6	13 503	9,1		
GRÜNE	5 583	3,3	9 342	5,4	8 572	5,8	10 199	6,9		
BGE	x		x		x	_	x			
DiB	х		х		Х		х			
Die PARTEI	х		Х		Х		Х			
DVU	х		Х		х		288	0,2		
FREIE WÄHLER	х		Х		х		Х			
Gartenpartei	х		Х		Х		Х			
MLPD	873	0,5	720	0,4	612	0,4	402	0,3		
NPD	3 088	1,8	2 907	1,7	2 539	1,7	2 205	1,5		
ÖDP	Х		X		X		X	.,.		
Offensive D	418	0,2	270	0,2	X		X			
PBC	X		X		X		X	•		
PIRATEN	x	•	X	•	X	•	4 561	3,1		
pro Deutschland	x		X	•	X		X	0,1		
Pro DM	x	•	645	0,4	X	•	X			
REP	x	•	426	0,2	X	•	X			
Tierschutzallianz		•	420 X			•		•		
Tierschutzpartei	X			-	X	•	X			
ZENTRUM	X X		X X		X X		X X			
		0.4		•		0.6	^	•		
EB	222	0,1	Х	٠	844	0,6		•		

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Magdeburg

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bune	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
244 267				238 060				Wahlberechtigte
154 404	63,2			162 894	68,4			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
30 379	19,7			36 131	22,2			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 836	1,8	2 378	1,5	2 338	1,4	2 117	1,3	Ungültige Stimmen
151 568	98,2	152 026	98,5	160 556	98,6	160 777	98,7	Gültige Stimmen davon für
55 046	36,3	56 982	37,5	44 021	27,4	44 616	27,8	CDU
33 040 X	30,3	6 355	4,2	24 509	15,3	26 051	16,2	AfD
38 231	25,2	36 473	24,0	30 299	18,9	30 056	18,7	DIE LINKE
38 153	25,2	31 763	20,9	34 877	21,7	27 513	17,1	SPD
2 090	1,4	3 687	2,4	10 796	6,7	12 713	7,9	FDP
6 073	4,0	8 490	5,6	6 417	4,0	8 564	5,3	GRÜNE
0 07 3	7,0	0 430	5,0	0417	7,0	0 304	5,5	ORONE
х		х		x		528	0,3	BGE
Х		Х		Х		793	0,5	DiB
Х		Х		Х		2 504	1,6	Die PARTEI
Х		Х		Х		Х		DVU
1 875	1,2	1 256	0,8	1 739	1,1	1 282	0,8	FREIE WÄHLER
х		х		2 570	1,6	1 672	1,0	Gartenpartei
403	0,3	280	0,2	461	0,3	294	0,2	MLPD
2 786	1,8	2 272	1,5	765	0,5	937	0,6	NPD
х		348	0,2	х		х		ÖDP
х		Х		х		Х		Offensive D
х		х		Х	•	х		PBC
4 153	2,7	3 654	2,4	Х		Х		PIRATEN
х		466	0,3	Х	•	х		pro Deutschland
х		х		х		х		Pro DM
х		х		х		х		REP
х		х		4 102	2,6	3 254	2,0	Tierschutzallianz
2 758	1,8	х		х		х		Tierschutzpartei
x		х		х		х		ZENTRUM
x		x		х		x		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 70 –

	Bun	destags	wahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststimr	men	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	204 383				197 289					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	148 711	72,8			122 932	62,3				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	18 572	12,5			16 710	13,6				
Ungültige Stimmen	2 830	1,9	2 705	1,8	2 348	1,9	2 120	1,7		
Gültige Stimmen davon für	145 881	98,1	146 006	98,2	120 584	98,1	120 812	98,3		
CDU	45 006	30,9	37 437	25,6	43 424	36,0	38 247	31,7		
AfD	Х		Х		Х		Х			
DIE LINKE	34 161	23,4	36 876	25,3	36 809	30,5	37 709	31,2		
SPD	49 423	33,9	46 559	31,9	22 187	18,4	19 739	16,3		
FDP	6 665	4,6	12 748	8,7	8 810	7,3	12 614	10,4		
GRÜNE	4 220	2,9	6 415	4,4	5 004	4,1	6 131	5,1		
BGE	x		x		x		x			
DiB	х		х		х		х			
Die PARTEI	х		х		Х		х			
DVU	х		х		х		428	0,4		
FREIE WÄHLER	х		х		х		х			
Gartenpartei	х		Х		х		Х			
MLPD	667	0,5	665	0,5	544	0,5	317	0,3		
NPD	3 515	2,4	3 370	2,3	2 928	2,4	2 627	2,2		
ÖDP	Х		Х		Х		Х			
Offensive D	1 480	1,0	808	0,6	Х		Х			
PBC	Х		Х		Х		Х			
PIRATEN	Х		Х		Х		3 000	2,5		
pro Deutschland	Х		Х		Х		Х			
Pro DM	Х		599	0,4	Х		Х			
REP	х		529	0,4	х		х			
Tierschutzallianz	х		х		х		х			
Tierschutzpartei	х		х		х		х			
ZENTRUM	×		X		X		X			
ЕВ	744	0,5	х		878	0,7	х			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Dessau - Wittenberg

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
105.054				177 005				Mahlharashtista
185 954	CE 0				CO 0			Wahlberechtigte Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
120 805	65,0			123 466	69,8			
17 297	14,3			21 029	17,0			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
1 836	1,5	1 758	1,5	2 067	1,7	1 722	1,4	Ungültige Stimmen
118 969	98,5	119 047	98,5	121 399	98,3	121 744	98,6	Gültige Stimmen
								davon für
53 048	44,6	50 633	42,5	42 781	35,2	38 751	31,8	CDU
5 575	4,7	6 050	5,1	23 520	19,4	24 327	20,0	AfD
26 015	21,9	27 136	22,8	22 086	18,2	21 102	17,3	DIE LINKE
20 545	17,3	20 354	17,1	14 806	12,2	17 360	14,3	SPD
1 489	1,3	2 892	2,4	6 051	5,0	8 940	7,3	FDP
5 196	4,4	4 703	4,0	5 607	4,6	4 299	3,5	GRÜNE
v		v		v		364	0.2	BGE
X	•	X		X		168	0,3	DiB
X	•	X	•	X	•	1 094	0,1	Die PARTEI
X	•	X	•	X	•		0,9	DVU
x 2 234	1,9	x 1 728	1,5	x 3 717	3,1	x 2 006	1,6	FREIE WÄHLER
						429		Gartenpartei
X	•	X		X	•		0,4	MLPD
X		120	0,1	X		127	0,1	NPD
2 814	2,4	2 799	2,4	1 165	1,0	1 205	1,0	ÖDP
X		145	0,1	X	•	X	•	Offensive D
Х	•	X	•	Х	•	X		PBC
X 2.052		X 2.160		X	•	X		PIRATEN
2 053	1,7	2 160	1,8	X	•	X		pro Deutschland
X	•	327	0,3	X	•	X	•	Pro DM
X		X		X		X		REP
X	•	X		X		X		Tierschutzallianz
X		X		X		1 572	1,3	
X	•	X	•	Х	•	X	•	Tierschutzpartei
Х	•	Х		Х		Х	-	ZENTRUM
х		x		1 666	1,4	x	-	EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 71 –

	Bun	destags	wahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststimr	nen	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	263 889				253 026					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	182 918	69,3			145 615	57,5				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	20 584	11,3			17 073	11,7				
Ungültige Stimmen	4 363	2,4	4 029	2,2	3 498	2,4	3 330	2,3		
Gültige Stimmen	178 555	97,6	178 889	97,8	142 117	97,6	142 285	97,7		
davon für										
CDU	49 743	27,9	44 655	25,0	44 726	31,5	43 574	30,6		
AfD	Х		Х	•	Х		Х			
DIE LINKE	42 851	24,0	47 943	26,8	44 803	31,5	47 363	33,3		
SPD	64 164	35,9	57 179	32,0	30 774	21,7	23 590	16,6		
FDP	9 241	5,2	15 617	8,7	11 119	7,8	15 040	10,6		
GRÜNE	3 820	2,1	5 634	3,1	4 938	3,5	5 296	3,7		
BGE	х		х		х		х			
DiB	Х		Х		Х		Х			
Die PARTEI	Х		Х		Х		Х			
DVU	х		Х		Х		450	0,3		
FREIE WÄHLER	х		Х		Х		х			
Gartenpartei	х		Х		Х		х			
MLPD	876	0,5	853	0,5	900	0,6	490	0,3		
NPD	5 456	3,1	4 911	2,7	3 719	2,6	3 377	2,4		
ÖDP	Х		Х		Х		Х			
Offensive D	580	0,3	457	0,3	Х		Х			
PBC	х		х		Х		Х			
PIRATEN	х		Х		Х		3 105	2,2		
pro Deutschland	х		Х		х		х			
Pro DM	х		747	0,4	х		х			
REP	х		893	0,5	х		х			
Tierschutzallianz	X		Х		X		X			
Tierschutzpartei	x		X	•	X		X	•		
ZENTRUM	×		×		×		×			
ЕВ	1 824	1,0	х		1 138	0,8	x			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Anhalt

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bune	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
000 700				004.404				
236 732				224 401				Wahlberechtigte
140 667	59,4			147 946	65,9			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
18 346	13,0			22 173	15,0			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 714	1,9	2 498	1,8	2 754	1,9	2 407	1,6	Ungültige Stimmen
137 953	98,1	138 169	98,2	145 192	98,1	145 539	98,4	Gültige Stimmen
	·		·		•			davon für
56 514	41,0	57 357	41,5	45 843	31,6	44 620	30,7	CDU
6 314	4,6	6 635	4,8	32 281	22,2	32 349	22,2	AfD
39 715	28,8	35 425	25,6	30 757	21,2	25 887	17,8	DIE LINKE
21 244	15,4	23 224	16,8	18 687	12,9	20 289	13,9	SPD
2 778	2,0	3 556	2,6	9 213	6,3	10 848	7,5	FDP
2 884	2,1	3 572	2,6	2 854	2,0	3 455	2,4	GRÜNE
						201		DOE.
Х	•	Х	•	Х	•	334	0,2	BGE B:B
Х		Х	•	Х	•	185	0,1	DiB
Х		Х		Х		1 111	0,8	Die PARTEI
Х	-	Х		Х		Х		DVU
2 945	2,1	1 848	1,3	3 976	2,7	2 197	1,5	FREIE WÄHLER
Х		Х		Х		585	0,4	Gartenpartei
389	0,3	283	0,2	552	0,4	289	0,2	MLPD
3 450	2,5	3 516	2,5	1 029	0,7	1 204	0,8	NPD
Х		164	0,1	Х		Х		ÖDP
Х		Х	•	X		Х		Offensive D
х		Х		х		Х		PBC
1 720	1,2	2 200	1,6	Х		Х		PIRATEN
Х		389	0,3	Х		Х		pro Deutschland
х		х		х		х		Pro DM
х		х		х		х		REP
Х		х	•	Х	•	2 186	1,5	Tierschutzallianz
х		х		х		х		Tierschutzpartei
x		x		x		x		ZENTRUM
x		x		x		x		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 72 –

	Bun	destags	wahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststimr	nen	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	226 697				223 268					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	162 607	71,7			139 785	62,6				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	25 514	15,7			25 979	18,6				
Ungültige Stimmen	3 253	2,0	3 103	1,9	2 462	1,8	2 185	1,6		
Gültige Stimmen davon für	159 354	98,0	159 504	98,1	137 323	98,2	137 600	98,4		
CDU	40 958	25,7	33 801	21,2	42 430	30,9	37 004	26,9		
AfD	Х		Х		Х		Х			
DIE LINKE	42 260	26,5	42 147	26,4	46 272	33,7	43 617	31,7		
SPD	56 529	35,5	52 620	33,0	22 341	16,3	21 684	15,8		
FDP	8 532	5,4	15 034	9,4	11 760	8,6	15 974	11,6		
GRÜNE	5 405	3,4	10 772	6,8	11 056	8,1	11 950	8,7		
BGE	x		x		x		x			
DiB	Х		Х		Х		Х			
Die PARTEI	Х		Х		Х		Х			
DVU	Х		Х		Х		320	0,2		
FREIE WÄHLER	Х		Х		Х		Х			
Gartenpartei	Х		Х		Х		Х			
MLPD	1 165	0,7	930	0,6	981	0,7	511	0,4		
NPD	2 963	1,9	2 885	1,8	2 483	1,8	2 234	1,6		
ÖDP	х		Х		х		Х			
Offensive D	45	0	196	0,1	х		х			
PBC	х		х		х		х			
PIRATEN	х		Х		х		4 306	3,1		
pro Deutschland	х		х		х		х			
Pro DM	х		745	0,5	х		х			
REP	х		374	0,2	х		х			
Tierschutzallianz	х		Х		х		х			
Tierschutzpartei	X		X		X		X			
ZENTRUM	x		X		X		X			
ЕВ	1 497	0,9	х		х		х			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Halle

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
219 667				214 668				Wahlberechtigte
143 332	65,2			152 467	71,0			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
30 543	21,3			35 197	23,1			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 185	1,5	2 042	1,4	2 192	1,4	2 173	1,4	Ungültige Stimmen
141 147	98,5	141 290	98,6	150 275	98,6	150 294	98,6	Gültige Stimmen davon für
51 206	36,3	53 265	37,7	40 690	27,1	39 833	26,5	CDU
4 768	3,4	5 879	4,2	26 018	17,3	26 727	17,8	AfD
36 006	25,5	34 449	24,4	30 530	20,3	28 892	19,2	DIE LINKE
32 957	23,3	25 259	17,9	32 053	21,3	21 196	14,1	SPD
2 958	2,1	4 418	3,1	10 131	6,7	13 533	9,0	FDP
5 286	3,7	10 185	7,2	5 475	3,6	10 457	7,0	GRÜNE
х		x		x		780	0,5	BGE
х		х		х		683	0,5	DiB
х		х		2 186	1,5	2 896	1,9	Die PARTEI
х		х		Х		х		DVU
1 307	0,9	1 147	0,8	2 607	1,7	1 449	1,0	FREIE WÄHLER
Х		Х		Х		382	0,3	Gartenpartei
449	0,3	317	0,2	585	0,4	372	0,2	MLPD
1 987	1,4	2 134	1,5	х		764	0,5	NPD
х		297	0,2	х		х		ÖDP
х		х		х		х		Offensive D
х		х		х		х		PBC
2 898	2,1	3 599	2,5	х		х		PIRATEN
х		341	0,2	х		х		pro Deutschland
х		х		Х		х		Pro DM
х		х		Х		х		REP
х		х		х		2 330	1,6	Tierschutzallianz
х		х		х		х		Tierschutzpartei
х		x		x		x		ZENTRUM
1 325	0,9	x		x		x		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 73 –

	Bun	destags	wahl 2005 ¹		Bundestagswahl 2009 ¹					
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststimr	nen	Zweitstim	men		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wahlberechtigte	221 879				214 081					
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	155 763	70,2			127 503	59,6				
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	17 850	11,5			16 928	13,3				
Ungültige Stimmen	3 852	2,5	3 811	2,4	2 535	2,0	2 474	1,9		
Gültige Stimmen	151 911	97,5	151 952	97,6	124 968	98,0	125 029	98,1		
davon für	44.750	00.5	20 504	00.0	44.004	00.0	00 777	04.0		
CDU	44 756	29,5	39 561	26,0	41 281	33,0	39 777	31,8		
AfD	X		X		X		X			
DIE LINKE	39 820	26,2	40 483	26,6	39 610	31,7	39 876	31,9		
SPD	47 943	31,6	44 955	29,6	23 592	18,9	19 513	15,6		
FDP	8 584	5,7	13 647	9,0	11 224	9,0	14 153	11,3		
GRÜNE	3 253	2,1	5 045	3,3	3 950	3,2	4 740	3,8		
BGE	x		x		x		x			
DiB	Х		Х		Х		Х			
Die PARTEI	Х		Х		Х		Х			
DVU	х		Х		Х		380	0,3		
FREIE WÄHLER	х		Х		Х		Х			
Gartenpartei	х		Х		Х		Х			
MLPD	Х		496	0,3	Х		257	0,2		
NPD	7 067	4,7	6 383	4,2	4 399	3,5	3 792	3,0		
ÖDP	х		Х		Х		Х			
Offensive D	6	0	169	0,1	Х		Х			
PBC	482	0,3	х	•	х		х			
PIRATEN	Х		Х		Х		2 541	2,0		
pro Deutschland	Х		Х		Х		Х			
Pro DM	Х		619	0,4	Х		Х			
REP	х		594	0,4	х		х			
Tierschutzallianz	х		х		х		х			
Tierschutzpartei	х		х		х		х			
ZENTRUM	x	•	X	•	x	•	x			
ЕВ	х		х		912	0,7	х			

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Burgenland - Saalekreis

Bund	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	nen	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
201 043				191 636				Wahlberechtigte
123 809	61,6			131 219	68,5			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
17 911	14,5			23 236	17,7			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 170	1,8	1 962	1,6	2 304	1,8	2 007	1,5	Ungültige Stimmen
121 639	98,2	121 847	98,4	128 915	98,2	129 212	98,5	Gültige Stimmen
								davon für
54 544	44,8	52 194	42,8	43 254	33,6	38 678	29,9	CDU
х		5 234	4,3	30 112	23,4	31 781	24,6	AfD
31 300	25,7	28 933	23,7	21 819	16,9	21 042	16,3	DIE LINKE
18 791	15,4	19 850	16,3	16 930	13,1	17 098	13,2	SPD
1 879	1,5	3 374	2,8	8 538	6,6	10 132	7,8	FDP
4 760	3,9	3 732	3,1	3 198	2,5	3 366	2,6	GRÜNE
						245	0.0	BGE
X		X	•	X	•	315	0,2	DiB
Х		X	-	X	•	207	0,2	Die PARTEI
X		X	-	X	•	1 127	0,9	
X		X		X		X		DVU
2 581	2,1	1 695	1,4	3 495	2,7	1 687	1,3	FREIE WÄHLER
Х		X		Х	•	407	0,3	Gartenpartei
Х		151	0,1	Х	•	134	0,1	MLPD
4 854	4,0	3 920	3,2	1 569	1,2	1 470	1,1	NPD
Х		192	0,2	Х		Х		ÖDP
Х		Х		Х		Х		Offensive D
Х		Х		Х		Х		PBC
2 488	2,0	2 097	1,7	Х		Х		PIRATEN
Х		475	0,4	Х		Х		pro Deutschland
Х		Х		Х		Х		Pro DM
х		х		х		х		REP
х		х		х		1 768	1,4	Tierschutzallianz
х		х		х		х		Tierschutzpartei
х	-	х	-	х		х		ZENTRUM
442	0,4	х		х		х		EB

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

Noch: 3.2.2 Ergebnisse vorangegangener Bundestagswahlen Wahlkreis 74 –

	Bun	destags	swahl 2005 ¹		Bun	destags	wahl 2009 ¹	Bundestagswahl 2009 ¹				
Gegenstand der Nachweisung	Erststim	men	Zweitstim	men	Erststim	nen	Zweitstim	men				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
Wahlberechtigte	241 799				232 086							
Wähler/-innen; Wahlbeteiligung	171 014	70,7			136 840	59,0						
Briefwähler/-innen; Wähleranteil	18 691	10,9			17 275	12,6						
Ungültige Stimmen	4 195	2,5	3 854	2,3	3 127	2,3	2 738	2,0				
Gültige Stimmen davon für	166 819	97,5	167 160	97,7	133 713	97,7	134 102	98,0				
CDU	47 216	28,3	41 138	24,6	43 014	32,2	39 645	29,6				
AfD	Х		Х		Х		Х					
DIE LINKE	45 003	27,0	47 097	28,2	47 051	35,2	46 802	34,9				
SPD	54 925	32,9	51 257	30,7	23 028	17,2	21 030	15,7				
FDP	9 419	5,6	15 183	9,1	10 818	8,1	14 574	10,9				
GRÜNE	3 434	2,1	5 112	3,1	5 465	4,1	4 977	3,7				
BGE	x		x		x		x					
DiB	х		х		х		х					
Die PARTEI	х		х		х		х					
DVU	Х		Х		Х		407	0,3				
FREIE WÄHLER	х		х		х		х					
Gartenpartei	х		Х		Х		Х					
MLPD	114	0,1	593	0,4	х		331	0,2				
NPD	5 554	3,3	5 255	3,1	4 337	3,2	3 713	2,8				
ÖDP	Х		Х		Х		Х					
Offensive D	949	0,6	419	0,3	Х		Х					
PBC	Х		Х		Х		Х					
PIRATEN	Х		Х		Х		2 623	2,0				
pro Deutschland	Х		Х		Х		Х					
Pro DM	Х		582	0,3	Х		Х					
REP	Х		524	0,3	Х		Х					
Tierschutzallianz	х		х		х		х					
Tierschutzpartei	х		х		х		х					
ZENTRUM	x		X		X		X					
EB	205	0,1	х		х		х					

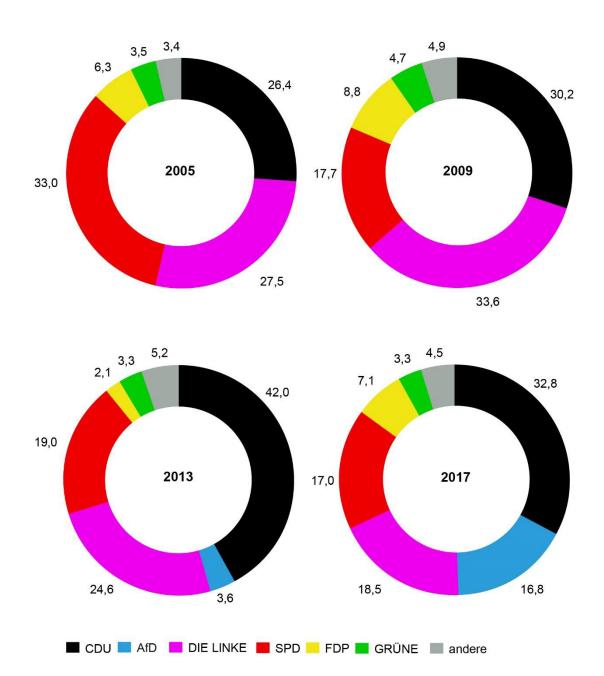
¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

in den Bundestagswahlkreisen Mansfeld

Bun	destags	wahl 2013 ¹		Bund	destags	wahl 2017 ¹		
Erststimn	men	Zweitstim	men	Erststimn	nen	Zweitstim	men	Gegenstand der Nachweisung
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
217 783				207 103				Wahlberechtigte
132 983	61,1			140 223	67,7			Wähler/-innen; Wahlbeteiligung
17 842	13,4			23 165	16,5			Briefwähler/-innen; Wähleranteil
2 572	1,9	2 289	1,7	2 566	1,8	2 291	1,6	Ungültige Stimmen
130 411	98,1	130 694	98,3	137 657	98,2	137 932	98,4	Gültige Stimmen davon für
54 705	41,9	53 869	41,2	42 725	31,0	39 751	28,8	CDU
х		5 378	4,1	32 864	23,9	32 982	23,9	AfD
35 982	27,6	33 613	25,7	24 863	18,1	23 909	17,3	DIE LINKE
23 560	18,1	22 399	17,1	20 864	15,2	19 835	14,4	SPD
2 458	1,9	3 837	2,9	11 091	8,1	11 236	8,1	FDP
3 193	2,4	3 637	2,8	3 647	2,6	3 250	2,4	GRÜNE
						444	0.0	BGE
X	•	Х	•	Х	•	414	0,3	DiB
X	•	X		Х		204	0,1	Die PARTEI
X		Х		Х	•	1 195	0,9	DVU
X		X		Х	•	X		FREIE WÄHLER
2 232	1,7	1 403	1,1	Х		1 161	0,8	Gartenpartei
X		X		Х	•	446	0,3	MLPD
X		200	0,2	X		178	0,1	NPD
4 277	3,3	3 478	2,7	1 217	0,9	1 297	0,9	
Х	•	160	0,1	Х		Х	•	ÖDP
Х	•	Х		Х		Х		Offensive D
Х		Х		Х		Х	•	PBC
3 123	2,4	2 235	1,7	Х	•	Х	•	PIRATEN
Х	•	485	0,4	Х	•	Х	•	pro Deutschland
X		Х		Х		Х		Pro DM
X		Х		Х		Х		REP
X		Х		Х		2 074	1,5	Tierschutzallianz
X		Х		Х		Х		Tierschutzpartei
х		Х		Х		Х		ZENTRUM
881	0,7	х		386	0,3	х		ЕВ

¹ Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der vorhergehenden Bundestagswahlen nach Erst- und Zweitstimmen umgerechnet auf die Wahlkreise zum 20. Deutschen Bundestag nachgewiesen.

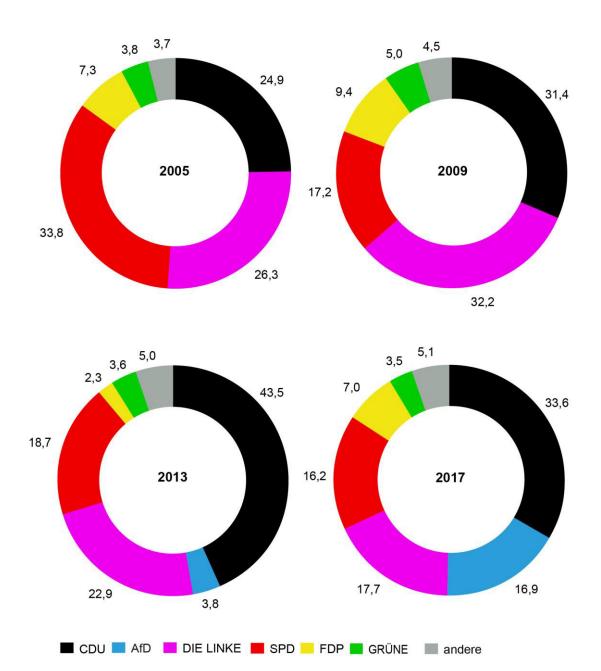
3.2.3 Zweitstimmenanteil nach Wahlkreisen als Kreisdiagramme Wahlkreis 66 – Altmark



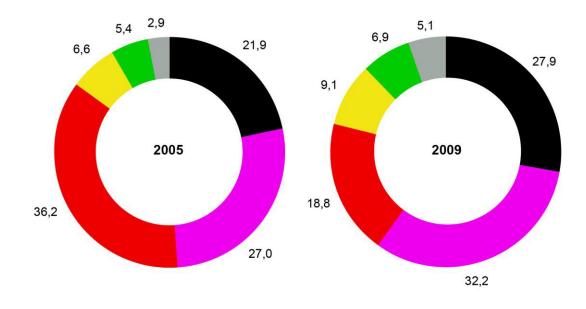
Wahlkreis 67 - Börde-Jerichower Land

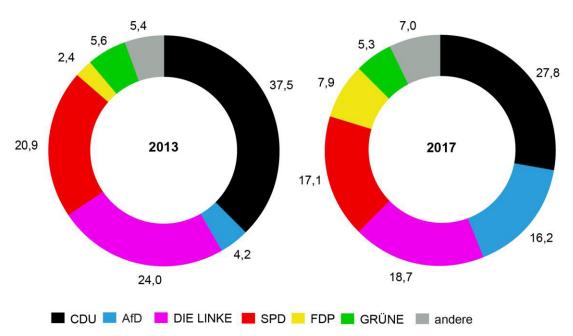


Wahlkreis 68 - Harz

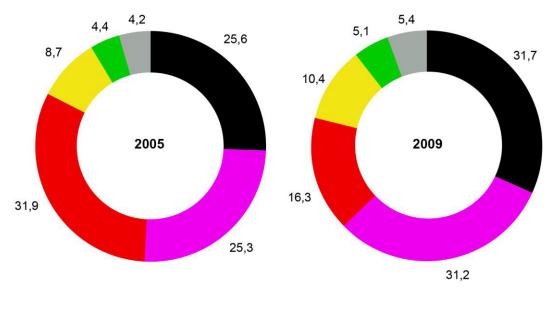


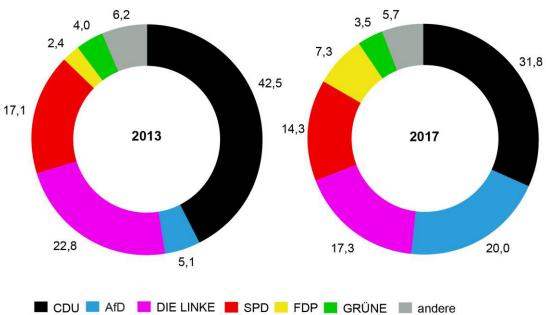
Wahlkreis 69 - Magdeburg



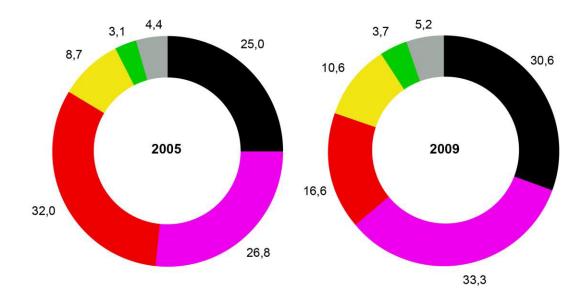


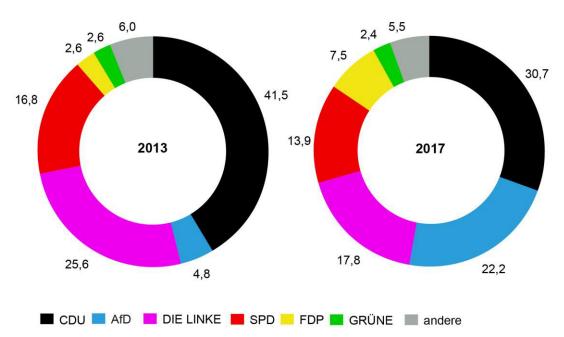
Wahlkreis 70 - Dessau-Wittenberg



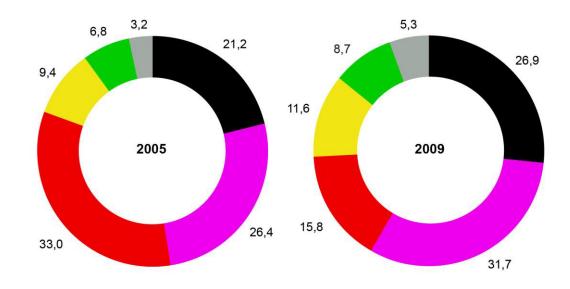


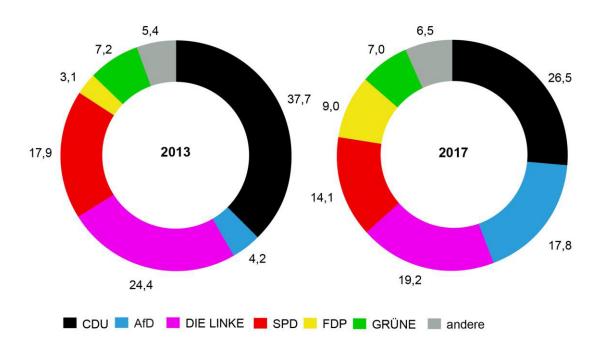
Wahlkreis 71 - Anhalt



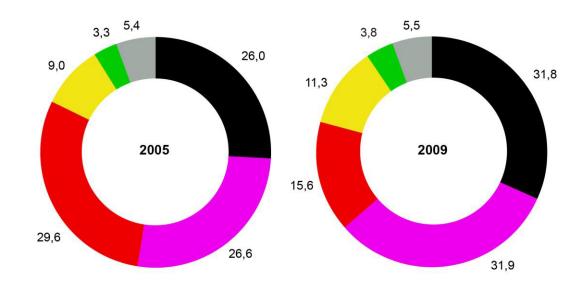


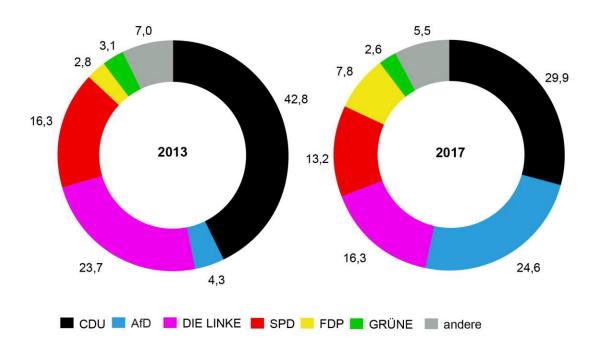
Wahlkreis 72 - Halle



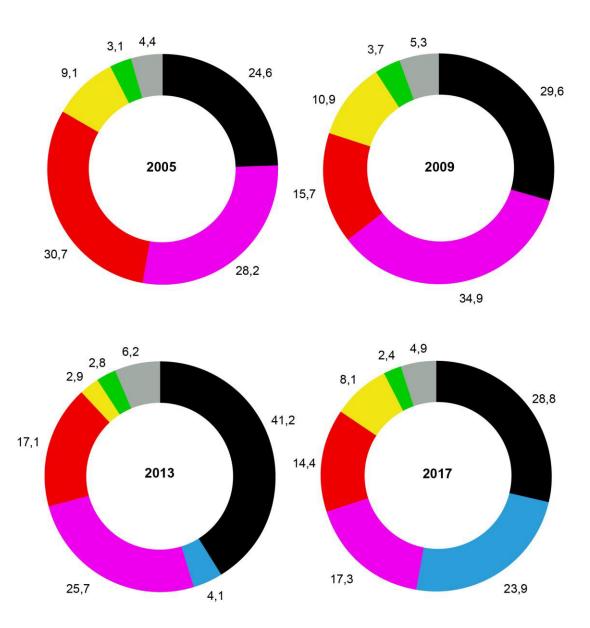


Wahlkreis 73 - Burgenland-Saalekreis





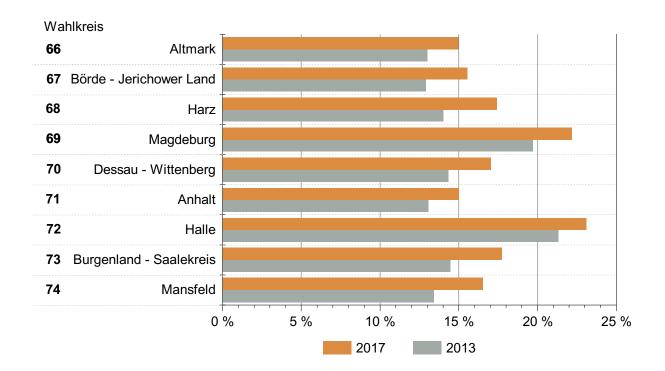
Wahlkreis 74 - Mansfeld



■ CDU ■ AfD ■ DIE LINKE ■ SPD ■ FDP ■ GRÜNE ■ andere

3.2.4 Anteil der Briefwähler/-innen bei den Bundestagswahlen in Sachsen-Anhalt in den Jahren 2013 und 2017 nach Wahlkreisen

	Wahlkreis	Anteil der Briefwähler/-in- nen an den Wähler/-innen in %			
Nr.	Wahlkreisname	2013	2017		
66	Altmark	13,0	15,0		
67	Börde-Jerichower Land	12,9	15,5		
68	Harz	14,0	17,4		
69	Magdeburg	19,7	22,2		
70	Dessau-Wittenberg	14,3	17,0		
71	Anhalt	13,0	15,0		
72	Halle	21,3	23,1		
73	Burgenland-Saalekreis	14,5	17,7		
74	Mansfeld	13,4	16,5		



4. Repräsentative Wahlstatistik bei ausgewählten Wahlen

4.1 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen und Geschlecht bei der Bundestagswahl 2021 im Vergleich zu vorhergehenden Wahlen

Alter von bis	Wahlbeteiligung ¹ in % bei der Bundestagswahl									
unter Jahren	1990	2002	2005	2009	2013	2017				
		Männer, div	ers oder ohne A	ngabe im Gebu	rtenregister					
18 - 21	53,2	54,6	59,1	46,1	47,8	61,0				
21 - 25	51,8	49,4	54,7	42,5	41,1	52,				
25 - 30	56,9	53,0	57,0	41,5	42,5	54,8				
30 - 35	64,1	59,8	61,6	46,1	46,2	60,2				
35 - 40	70,2	63,1	67,6	52,7	51,6	62,				
40 - 45	74,2	65,8	69,7	58,4	56,6	66,				
45 - 50	78,6	67,7	72,1	57,4	59,0	68,				
50 - 60	81,3	70,3	73,0	60,1	59,6	68,				
60 - 70	85,7	74,4	74,5	65,7	66,5	71,				
70 und älter	77,7	71,5	68,1	62,6	64,6	65,9				
	,.	,0	00, .	0=,0	0 1,0	00,				
Zusammen	71,4	65,4	67,9	56,5	57,4	65,				
			Fra	uen						
18 - 21	52,2	54,3	59,3	44,6	43,3	63,				
21 - 25	52,1	50,6	57,3	42,1	42,5	54,				
25 - 30	58,2	56,3	61,1	44,3	44,5	61,				
30 - 35	66,6	63,2	66,7	52,7	50,7	62,				
35 - 40	75,1	67,4	72,6	58,2	57,5	66,				
40 - 45	74,8	68,2	75,1	62,0	62,2	70,				
45 - 50	79,1	69,7	73,8	61,0	61,1	73,				
50 - 60	80,9	72,1	75,5	63,0	63,4	70,				
60 - 70	83,1	73,3	73,1	66,3	66,9	71,				
70 und älter	68,4	56,7	55,7	51,5	55,1	55,				
Zusammen	71,9	65,0	67,5	57,0	58,0	64,				
			Insge	samt						
18 - 21	52,7	54,7	59,2	45,4	45,6	62,				
21 - 25	51,9	49,9	55,9	42,3	41,7	53,				
25 - 30	57,5	54,5	58,9	42,8	43,4	58,				
30 - 35	65,3	61,5	64,0	49,2	48,3	61,				
35 - 40	72,6	65,2	70,0	55,4	54,4	64,				
40 - 45	74,5	67,0	72,3	60,1	59,3	68,				
45 - 50	78,8	68,7	72,0 73,0	59,1	60,0	70,				
50 - 60	81,1	71,2	74,2	61,5	61,5	69,				
60 - 70	84,1	73,8	73,8	66,0	66,7	71,				
70 und älter	71,3	61,6	60,0	55,8	58,9	59,				
i v unu uitei	7 1,5	01,0	00,0	33,0	30,3	JJ,				
Insgesamt ¹	71,7	65,2	67,7	56,8	57,7	65,				

¹ aus repräsentativer Wahlstatistik

4.2 Wahlentscheidung [Zweitstimme] nach Altersgruppen und Geschlecht bei vorangegangenen Bundestagswahlen

Alter von		Von 100	gültigen St		nstehender <i>F</i>	Altersgrupp	en entfielen	auf ¹
bis unter Jahren	Wahl	CDU	AfD	DIE LINKE	SPD	FDP	GRÜNE	Andere
					Insgesamt			
18 - 25	BT17	22,5	12,9	15,6	14,1	12,2	11,0	11,6
	BT13	30,3	7,1	17,4	18,7	2,8	7,7	16,0
	BT09	24,2	x	25,3	13,6	12,4	7,7	16,7
	BT05	19,3	x	21,2	35,4	11,4	5,4	7,3
	BT02	26,2	X	8,8	42,0	13,4	4,7	4,8
	BT90	29,8	х	9,0	24,6	17,9	12,8	5,9
25 - 35	BT17	24,1	23,5	13,4	13,5	8,4	5,8	11,3
	BT13	38,2	5,6	18,0	16,8	3,3	5,1	13,0
	BT09	29,0	X	24,8	11,5	16,5	7,2	11,0
	BT05	23,6	x	23,6	29,7	11,8	5,2	6,2
	BT02	30,3	x	11,1	38,5	11,9	4,4	3,8
	BT90	35,1	Х	8,4	26,2	18,2	8,9	3,2
35 - 45	BT17	28,1	25,8	12,6	11,3	10,0	4,6	7,5
	BT13	42,9	5,8	20,9	14,3	3,1	5,4	7,6
	BT09	28,9	x	31,6	12,6	12,9	7,0	7,0
	BT05	22,9	x	28,1	30,5	9,3	4,2	5,0
	BT02	30,0	X	14,2	40,7	8,5	3,7	2,9
	BT90	37,5	Х	9,1	21,7	23,1	6,3	2,3
45 - 60	BT17	28,4	24,3	17,1	12,7	8,6	3,7	5,2
	BT13	38,4	5,2	28,1	16,6	2,4	3,8	5,5
	BT09	27,0	X	39,8	13,9	10,4	4,8	4,0
	BT05	24,1	X	31,6	29,9	7,9	3,3	3,3
	BT02	29,6	X	16,0	42,7	6,7	3,2	1,9
	BT90	40,5	Х	8,4	24,2	21,2	3,9	1,8
60 - 70	BT17	31,8	19,6	21,8	14,4	7,2	2,1	3,1
60 - 70	BT13	40,0	4,1	28,7	19,9	2,0	2,4	2,9
60 und mehr	BT09	32,3	X	32,3	23,3	7,2	3,3	1,6
60 und mehr	BT05	29,0	X	23,2	36,8	6,1	3,5	1,4
60 und mehr	BT02	30,4	X	14,1	47,2	4,9	2,3	1,1
60 und mehr	BT90	42,9	Х	9,8	27,4	16,7	1,6	1,6
70 und mehr	BT17	37,5	12,1	20,2	21,1	5,5	1,8	1,7
70 und mehr	BT13	44,8	2,0	24,1	23,1	2,1	2,5	1,4
Insgesamt	BT17	30,4	20,2	17,7	14,9	7,9	3,6	5,2
	BT13	40,3	4,5	24,8	18,5	2,5	3,8	5,6
	BT09	29,2	X	33,3	16,9	10,4	5,1	5,2
	BT05	24,7	X	26,6	32,7	8,1	4,1	3,9
	BT02	29,0	X	14,4	43,2	7,6	3,4	2,4
	BT90	38,6	X	9,4	24,7	19,7	5,3	2,3

¹ aus repräsentativer Wahlstatistik

Noch 4.2 Wahlentscheidung [Zweitstimme] nach Altersgruppen und Geschlecht bei vorangegangenen Bundestagswahlen

Alter von		Von 100 gültigen Stimmen nebenstehender Altersgruppen entfielen auf ¹								
bis unter Jahren	Wahl	CDU	AfD	DIE LINKE	SPD	FDP	GRÜNE	Andere		
			Männer	, divers oder	ohne Angabe	im Geburter	nregister			
18 - 25	BT17	20,5	16,7	15,3	13,8	14,9	7,7	11,0		
	BT13	27,4	8,9	16,2	19,2	3,7	5,6	19,0		
	BT09	21,1	x	23,5	13,2	14,0	5,9	22,2		
	BT05	18,8	x	20,4	34,6	11,7	5,6	9,0		
	BT02	27,5	X	8,9	39,1	14,6	5,0	4,9		
	BT90	29,9	X	9,7	22,9	17,4	11,5	8,6		
25 - 35	BT17	20,7	28,0	12,8	13,3	9,1	5,0	11,1		
	BT13	35,9	6,1	17,6	17,4	3,3	4,0	15,7		
	BT09	26,8	X	23,7	10,9	17,5	6,1	15,0		
	BT05	24,0	X	22,7	28,7	11,5	4,6	8,5		
	BT02	32,3	Х	10,9	35,8	12,3	4,4	4,4		
	BT90	35,8	Х	8,4	26,0	17,4	7,9	4,5		
35 - 45	BT17	25,0	31,6	11,8	10,1	10,0	4,3	6,7		
	BT13	40,4	7,5	20,7	14,4	3,2	4,2	9,6		
	BT09	26,8	X	30,8	12,6	14,1	6,5	9,3		
	BT05	23,7	X	28,4	28,5	9,3	3,7	6,4		
	BT02	32,6	Х	13,9	38,0	8,8	3,6	3,1		
	BT90	37,3	Х	9,2	22,4	22,2	5,9	3,0		
45 - 60	BT17	24,2	31,0	16,3	12,6	8,6	3,0	4,4		
	BT13	35,4	3,1	27,8	17,7	2,8	3,5	9,7		
	BT09	24,0	Х	41,4	14,4	10,7	4,1	5,4		
	BT05	24,6	Х	33,5	27,0	7,8	3,0	4,1		
	BT02	30,5	Х	17,0	40,7	6,7	3,1	2,0		
	BT90	39,2	Х	8,6	26,1	21,0	3,1	2,0		
60 - 70	BT17	26,2	25,2	22,4	14,8	7,1	1,8	2,6		
60 - 70	BT13	34,8	1,4	30,9	22,0	2,1	2,1	6,7		
60 und mehr	BT09	28,6	Х	36,1	23,7	6,8	2,7	2,2		
60 und mehr	BT05	28,5	Х	26,1	34,6	5,8	3,3	1,8		
60 und mehr	BT02	31,7	Х	15,9	44,4	4,8	2,2	1,1		
60 und mehr	BT90	38,5	Х	11,4	30,4	16,6	1,3	1,8		
70 und mehr	BT17	31,2	16,1	21,7	22,8	5,4	1,5	1,3		
70 und mehr	BT13	38,6	0,6	26,9	26,0	2,0	2,2	4,3		
Insgesamt	BT17	25,6	25,9	17,6	15,0	8,2	3,1	4,8		
	BT13	36,3	2,4	25,5	19,8	2,6	3,2	10,2		
	BT09	26,1	X	34,7	16,8	10,9	4,4	7,2		
	BT05	24,9	X	27,7	30,5	8,3	3,6	4,9		
	BT02	31,2	X	14,5	40,5	8,0	3,3	2,5		
	BT90	37,2	X	9,5	26,1	19,3	4,8	3,1		

¹ aus repräsentativer Wahlstatistik

Noch 4.2 Wahlentscheidung [Zweitstimme] nach Altersgruppen und Geschlecht bei vorangegangenen Bundestagswahlen

Alter von		Von 100 gültigen Stimmen nebenstehender Altersgruppen entfielen auf ¹									
bis unter Jahren	Wahl	CDU	AfD	DIE LINKE	SPD	FDP	GRÜNE	Andere			
					Frauen						
18 - 25	BT17	24,5	9,2	15,8	14,2	9,6	14,0	12,2			
	BT13	33,5	5,2	18,8	18,2	1,8	10,1	12,4			
	BT09	27,8	x	27,5	14,1	10,7	9,7	10,3			
	BT05	19,8	x	22,2	36,4	11,1	5,3	5,3			
	BT02	24,8	Х	8,7	45,4	11,9	4,5	4,8			
	BT90	29,8	Х	8,3	26,3	18,4	14,2	3,0			
25 - 35	BT17	27,6	19,0	13,9	13,8	7,6	6,4	11,6			
	BT13	40,7	5,2	18,5	16,1	3,2	6,3	10,0			
	BT09	31,4	Х	26,1	12,1	15,4	8,4	6,6			
	BT05	23,1	X	24,5	30,8	12,1	5,8	3,7			
	BT02	28,1	x	11,4	41,3	11,6	4,4	3,2			
	BT90	34,5	Х	8,4	26,5	19,0	9,9	1,7			
35 - 45	BT17	31,3	19,8	13,5	12,1	10,0	4,9	8,3			
	BT13	45,3	4,1	21,1	14,1	2,9	6,5	6,0			
	BT09	31,0	Х	32,3	12,6	11,7	7,5	4,9			
	BT05	22,1	X	27,8	32,3	9,3	4,8	3,6			
	BT02	27,5	x	14,4	43,3	8,2	3,8	2,7			
	BT90	37,6	Х	9,1	21,1	24,0	6,8	1,4			
45 - 60	BT17	32,5	17,8	17,9	12,9	8,6	4,4	5,9			
	BT13	41,2	4,1	28,4	15,5	2,0	4,0	4,8			
	BT09	29,9	x	38,2	13,4	10,2	5,5	2,7			
	BT05	23,7	Х	29,7	32,6	8,0	3,6	2,5			
	BT02	28,6	X	15,1	44,7	6,6	3,3	1,7			
	BT90	41,8	Х	8,2	22,4	21,3	4,8	1,5			
60 - 70	BT17	37,0	14,4	21,2	14,0	7,3	2,4	3,5			
60 - 70	BT13	44,9	3,6	26,7	18,0	1,9	2,7	2,2			
60 und mehr	BT09	35,4	x	29,1	23,1	7,5	3,9	1,1			
60 und mehr	BT05	29,5	Х	20,8	38,5	6,4	3,8	1,0			
60 und mehr	BT02	29,4	Х	12,7	49,3	5,0	2,4	1,1			
60 und mehr	BT90	45,6	Х	8,8	25,6	16,8	1,7	1,5			
70 und mehr	BT17	42,7	8,9	18,9	19,7	5,6	2,0	2,1			
70 und mehr	BT13	49,8	1,4	21,8	20,7	2,2	2,7	1,4			
Insgesamt	BT17	34,9	15,0	17,8	14,9	7,7	4,1	5,7			
	BT13	44,1	3,5	24,2	17,2	2,3	4,3	4,4			
	BT09	32,2	x	32,0	16,9	9,9	5,7	3,3			
	BT05	25,0	X	25,1	34,7	8,4	4,2	2,6			
	BT02	28,4	X	13,2	45,8	7,3	3,3	2,1			
	BT90	40,3	x	8,6	24,2	19,7	5,6	1,6			

¹ aus repräsentativer Wahlstatistik

4.3 Wähler/-innen bei der Bundestagswahl 2017 nach Stimmenkombination und Geschlecht

Partei		Von 1 000 V	Vählerinnen ur	nd Wählern m			
Geschlecht	CDU	AfD	DIE LINKE	SPD	FDP	GRÜNE	Andere
Geschiecht		wählten mit	der Erststimm	e nebenstehe	ende Partei bz	w. ungültig	
Ungültige _	_		_	_		_	
Zusammen	5	13	2	5	4	2	21
Männer –	4	12	2	4	5	4	25
Frauen	6	13	3	6	4	2	18
CDU							
Zusammen	846	55	57	82	314	143	120
Männer	858	54	43	72	326	109	95
Frauen	837	55	69	92	302	167	139
AfD	ا ہے۔		ı				=
Zusammen	12	759	17	22	38	11	115
Männer	14	766	21	24	43	13	135
Frauen	10	749	13	20	34	9	99
DIE LINKE							
Zusammen	35	40	805	84	39	162	152
Männer	32	37	822	87	32	184	162
Frauen	38	44	790	82	46	146	144
SPD							
Zusammen	43	35	74	755	61	187	81
Männer	39	33	75	769	54	216	68
Frauen	46	38	73	742	69	166	91
riaueii	40	30	73	142	09	100	91
FDP							
Zusammen	33	31	12	18	508	26	51
Männer	32	30	10	15	503	22	43
Frauen	33	32	14	20	514	29	57
GRÜNE							
Zusammen	15	3	20	22	14 [451	56
Männer	11	3	14	18	16	438	41
Frauen	17	4	25	25	13	461	68
Andere							
Zusammen	12	64	13	12	21	18	405
Männer	12	65	13	11	22	15	431
Frauen	12	64	13	13	20	20	384
Taucii	12	04	13	13	20	20	304

4.4 Wähler/-innen bei der Bundestagswahl 2017 nach Stimmenkombination und Altersgruppe

	Alter von	Von 1 000 Wählerinnen und Wählern mit der Zweitstimme für ¹									
Partei	bis un- ter Jah-	CDU	AfD	DIE LINKE	SPD	FDP	GRÜNE	Andere			
	ren	wä	hlten mit de		 e nebenste	l hende Partei	l i bzw. ungül	ltig			
					Insgesamt						
Ungültige	18 - 25	4	-	5	6	3	-	18			
	25 - 35	3	10	1	4	-	-	11			
	35 - 45	2	9	3	7	4	-	28			
	45 - 60	3 4	11 20	2 2	3 2	5 5	2 13	24			
	60 - 70 70 und mehr	9	19	3	9	4	4	12 41			
	Zusammen	5	13	2	5	4	2	21			
CDU	18 - 25	760	63	66	168	295	193	151			
	25 - 35	795	65	66	117	337	92	122			
	35 - 45	792	66	66	105	315	156	106			
	45 - 60	832	54	63	75	302	143	107			
	60 - 70	862	44	54	74	304	138	127			
	70 und mehr Zusammen	896 846	45 55	44 57	63 82	341 314	156 143	142 120			
AfD	18 - 25	7	718	8	14	27	7	127			
	25 - 35 35 - 45	20 18	705 719	18 22	44 39	38 40	11 10	113 126			
	45 - 60	15	719	20	27	40	10	120			
	60 - 70	8	782	16	17	48	17	96			
	70 und mehr	7	804	13	9	27	13	73			
	Zusammen	12	759	17	22	38	11	115			
DIE LINKE	18 - 25	38	35	685	72	27	230	169			
	25 - 35	31	28	763	75	37	173	186			
	35 - 45	44	35	778	83	45	153	153			
	45 - 60	40	44	796	94	47	161	139			
	60 - 70 70 und mehr	39 25	45 40	822 841	96 74	32 29	142 98	117 123			
	Zusammen	35	40	805	84	39	162	152			
SPD	18 - 25	87	70	105	626	97	156	109			
	25 - 35	61	48	71	668	73	209	92			
	35 - 45	58	33	71	697	57	166	77			
	45 - 60	42	28	69	750	55	198	67			
	60 - 70	35	32	71	764	49	181	84			
	70 und mehr Zusammen	33 43	41 35	79 74	815 755	68 61	191 187	64 81			
FDP	18 - 25	42		21	43	497	26	74			
FDF	25 - 35	45	32 38	17	28	497	19	51			
	35 - 45	43	34	21	20	490	19	45			
	45 - 60	38	31	15	19	511	36	58			
	60 - 70	32	28	8	15	544	9	42			
	70 und mehr	18	23	6	11	515	36	18			
	Zusammen	33	31	12	18	508	26	51			
GRÜNE	18 - 25 25 - 35	49	6 3	81 34	55 46	17 19	378 479	109 64			
	35 - 45	25 21	3	24	33	19	479	57			
	45 - 60	18	3	22	17	16	435	45			
	60 - 70	10	2	14	21	9	487	27			
	70 und mehr	5	5	8	11	9	498	46			
	Zusammen	15	3	20	22	14	451	56			
Andere	18 - 25	13	76	29	14	37	11	243			
	25 - 35	20	104	30	18	25	17	361			
	35 - 45	21	100	14	17	32	41	409			
	45 - 60 60 - 70	13	59	13	14	25	16 13	434			
	70 und mehr	9 7	47 22	12 6	11 8	9 7	13 4	494 493			
	Zusammen	12	64	13	12	21	18	493			
								.55			

¹ aus repräsentativer Wahlstatistik

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2021 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 07/2021	5,50
3 A 2 01	A II unreg/20	Sterbetafeln 2018/20	3,50
3 D 1 01	D I hj-01/20	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen1. Halbjahr 2020	3,50
3 D 1 01	D I hj-02/20	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen Jahr 2020	3,50
3 E 1 02	E I m-04/21	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden April 2021: vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-04/21	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2021	2,50
3 G 3 02	G III j/19	Aus- und Einfuhr Jahr 2019, endgültige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-02/21	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Februar 2021, Januar bis Februar 2021, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-03/21	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2021, Januar bis März 2021, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 02	H I j/20	Straßenverkehrsunfälle Jahr 2020, endgültige Ergebnisse	9,50
3 H 1 05	H I vj-04/20	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr IV. Quartal 2020	1,50
3 H 1 05	H I vj-01/21	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr I. Quartal 2021	1,50
3 H 2 01	H II m-01/21	Binnenschifffahrt Januar 2021	4,00
3 H 2 01	H II m-02/21	Binnenschifffahrt Februar 2021	4,00
3 J 1 01	J I j/18	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Jahr 2018	6,00

Alle Veröffentlichungen stehen kostenfrei als PDF-Datei zum Download unter https://statistik.sachsen-anhalt.de zur Verfügung. Bei einer Bestellung ersetzen Sie bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6".



https://statistik.sachsen-anhalt.de

